

Länderbericht

PM-GEBH: Geburtshilfe

Hessen

Auswertungsjahr 2026
Erfassungsjahr 2025

Impressum

Titel Geburtshilfe. Länderbericht. Auswertungsjahr 2026

Abgabe 29. Mai 2026

Auftraggeber

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Herausgeber

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin
verfahrensupport@iqtig.org | www.iqtig.org | (030) 58 58 26-340

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	6
Datengrundlagen	8
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten	8
Ergebnisübersicht	10
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2025	11
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2025.	14
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen	16
330: Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen	16
50045: Perioperative Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittentbindung	19
52249: Kaiserschnittgeburt	22
Details zu den Ergebnissen	27
1058: E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten	29
Details zu den Ergebnissen	32
Gruppe: Azidose bei Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung	33
321: Azidose bei reifen Einlingen (rohe Rate)	33
51397: Azidose bei reifen Einlingen	36
51831: Azidose bei frühgeborenen Einlingen	40
Details zu den Ergebnissen	44
318: Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten	45
51803: Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen	48
Details zu den Ergebnissen	53
181800: Qualitätsindex zum Dammriss Grad IV	55
Details zu den Ergebnissen	59
331: Müttersterblichkeit im Rahmen der stationären Geburt	60
Gruppe: Geburt in der adäquaten Versorgungsstufe	63
182010: Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen	63
182011: Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen	66

182014: Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen.....	69
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien.....	72
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	72
850318: Angabe E-E-Zeit < 3 Minuten.....	72
850224: Fehlende Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlende Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlende Angabe des Base Excess.....	74
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.....	76
850081: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation.....	76
850082: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	78
850226: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS).....	80
Basisauswertung.....	82
Basisdokumentation.....	82
Datenbasis: Anzahl der Mütter und Kinder.....	83
Informationen zur Schwangeren.....	85
Vorausgegangene Schwangerschaften.....	85
Informationen zur jetzigen Schwangerschaft.....	87
Untersuchungen in der jetzigen Schwangerschaft.....	88
Präpartale Diagnostik/Therapie.....	88
Antenatale Kortikosteroidtherapie.....	89
Mütter, bei denen die begonnene Kortikosteroidtherapie in der eigenen Klinik und nach der Geburt des Kindes erfolgte.....	89
Kortikosteroidtherapie (begonnen in eigener Klinik) bei Lebendgeborenen.....	90
Informationen zur Geburt.....	91
Aufnahme.....	91
Geburtseinleitung.....	92
Geburtsmodus und Lage des Kindes.....	93
Geburtsmodus bei Kindern < 1500 g.....	94
Geburtsmodus bei Kindern ≥ 1500 g.....	96
Sectiomanagement bei Beckenendlage.....	97
Sectiomanagement bei Schädellage.....	98
Indikation zur Sectio.....	99

Allgemeinanästhesie bei Sectio.....	99
E-E-Zeit.....	100
Zeitpunkt der Geburt.....	102
Diagnostik/Therapie.....	104
Befunde und Risiken.....	106
Befunde während der Schwangerschaft.....	106
Geburtsrisiken.....	109
Informationen zum Kind.....	112
Kindliche Morbidität.....	121
Risikokollektivbildung.....	122
Verlegung des Kindes.....	122
Mortalität.....	125
Informationen zur Mutter.....	132
Komplikationen.....	132
Verweildauer.....	134
Entlassung.....	134

Einleitung

Die Perinatalmedizin umfasst die Versorgung von Mutter und Kind im Zeitraum kurz vor bis kurz nach der Geburt. Die Münchner Perinatalstudie (1975 bis 1977) und die daraus hervorgegangene Perinatalerhebung gelten allgemein als Ausgangspunkt der heutigen gesetzlichen Qualitätssicherung im Bereich der Perinatalmedizin. Deren Ziel ist es, beobachtete Qualitätsunterschiede in der geburtshilflichen Versorgung zu erfassen und die Qualität kontinuierlich zu verbessern.

Seit 2001 ist der Bereich der Geburtshilfe in einem bundeseinheitlichen Auswertungsmodul etabliert, in dem alle Geburten in der Bundesrepublik, die in einem Krankenhaus stattgefunden haben, erfasst werden.

Verschiedene Aspekte der Prozess- und Ergebnisqualität vor, während und nach der Geburt werden mit Qualitätsindikatoren und Kennzahlen abgebildet und beziehen sich auf die adäquate medizinische Versorgung sowohl der Mutter als auch des Kindes. Indikatoren und Kennzahlen der mütterlichen Versorgung zielen unter anderem auf die Vermeidung von Infektionen nach einer Kaiserschnittgeburt (ID 50045), auf die Vermeidung von höhergradigen Dammrissen (ID 181800) wie auch auf die Vermeidung von mütterlichen Sterbefällen (ID 331) ab. Des Weiteren beziehen sich Indikatoren und Kennzahlen der kindlichen Versorgung sowohl auf medizinisch sinnvolle Maßnahmen und Prozesse in der geburtshilflichen Abteilung als auch auf die Erfassung von Aspekten des Behandlungsergebnisses des Kindes. So ist der Säure-Basen-Status im Nabelschnurblut (IDs 321, 51397 und 51831) ein wichtiger Hinweis auf einen Sauerstoffmangel des Neugeborenen unter der Geburt. Mit dem Prozessindikator „Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten“ (ID 318) wird ermittelt, ob eine Pädia-terin oder ein Pädia-ter (Fachärztin bzw. Facharzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin) bei Geburt des Kindes anwesend ist, um das Kind direkt nach der Entbindung kinderärztlich zu versorgen. Dies verbessert die Prognose der Frühgeborenen erheblich und gehört daher zur Standardisierung. Zusätzlich wird erfasst, ob kranke Reif- und Frühgeborene in einem für ihre Krankheitsschwere und den Grad der Unreife geeigneten Krankenhaus (Perinatalzentren) geboren wurden (IDs 182010, 182011 und 182014). Außerdem wird die regelhafte Behandlung der Mutter mit Kortikosteroiden (Kortison) bei drohender Frühgeburt (ID 330) erfasst, da diese Maßnahme die Lungenreifung beim Frühgeborenen fördert. Darüber hinaus ermöglicht der „Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen“ (ID 51803) durch die Kombination klinischer Messwerte (Apgar-Scores, pH-Werte und Base Excess) sowie der Angabe zur Sterblichkeit eine umfassende Einschätzung zum Zustand des Kindes unter bzw. kurz nach der Geburt. Schließlich adressieren zwei Indikatoren die mütterliche und kindliche medizinische Versorgung gemeinsam: So wird bei einem Notfallkaiserschnitt (Notsectio), der aufgrund einer Gefährdung der mütterlichen oder kindlichen Gesundheit durchgeführt wird, erhoben, ob die Entschluss-Entwicklungszeit (E-E-Zeit), also die Zeit zwischen der Entscheidung zur Notsectio und der Entwicklung (Geburt) des Kindes, unter den maximal tolerablen 20 Minuten liegt (ID 1058). Liegt die Zeitspanne darüber, kann dies beispielsweise zu einem schwerwiegenden Sauerstoffmangel beim Kind mit dem Risiko schwerer bleibender Schäden führen. In gleicher Weise bezieht sich der Indikator zur risikoadjustierten Kaiserschnitttrate (ID 52249) sowohl auf die Mutter als auch auf das Kind, weil bei Kaiserschnitten von Nachteilen für Mutter und Kind im Hinblick auf die aktuelle Geburt als auch auf nachfolgende Schwangerschaften und Geburten auszugehen ist.

Zu diesem Bericht steht unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/> eine

Leseanleitung inkl. Glossar und unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/biometrische-grundlagen/biometrische-methodik-zur-risikoadjustierung/> die Erläuterungen zur Risikoadjustierung zum Download zur Verfügung.

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- QS-Dokumentationsdaten
- Standortbezogene Sollstatistik

Die nachfolgenden Tabellen stellen die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene dar.

In den Zeilen der Tabelle sind Informationen zu den Datensätzen sowie zur Anzahl der Leistungserbringer enthalten.

Die Anzahl der Datensätze wird pro Vergleichsgruppe (Krankenhäuser) ausgegeben.

Die Anzahl der Leistungserbringer wird ebenfalls pro Vergleichsgruppe und zusätzlich auf IKNR/BSNR-Ebene und auf Standortebene ausgegeben. Bei der Standortebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden.

Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort Indikator- und Kennzahlberechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-dokumentationspflichtige Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für die entlassenden Standorte vor und es kann auch nur für diese in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Für das Auswertungsmodul Geburtshilfe (PM-GEBH) erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nach dem behandelnden Standort (OPS, ICD-abrechnenden) bzw. der BSNR-Einheit (= Auswertungsstandort).

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2025		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt	47.599	47.596	100,01
	Basisdatensatz	47.579		
	MDS	20		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	43		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	41	41	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	41	41	100,00

Erfassungsjahr 2025		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	628.218 627.771 447	628.448	99,96
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- ne (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	595		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- ne (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	594	593	100,17
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	564	562	100,36

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren und Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Qualitätsindikatoren und Kennzahlen finden Sie im Kapitel „Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen“. Weitere Informationen zum Auswertungsmodul PM-GEBH finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-pm/>. Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu den methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2025

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
330	Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen	Transparenzkennzahl	94,13 % O = 417 N = 443	91,33 % O = 5.318 N = 5.823
50045	Perioperative Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittentbindung	≥ 90,00 %	99,43 % O = 16.507 N = 16.602	98,99 % O = 210.134 N = 212.282
52249	Kaiserschnittgeburt	≤ 1,20 (90. Perzentil)	1,04 O/E = 16.488 / 15.791,12 34,88 % O/N = 16.488 / 47.277	1,00 O/E = 210.567 / 210.145,34 33,79 % O/N = 210.567 / 623.188
1058	E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten	Sentinel Event	x % O = ≤3 N = 676	0,32 % O = 26 N = 8.064

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe: Azidose bei Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung				
321	Azidose bei reifen Einlingen (rohe Rate)	Transparenzkennzahl	0,24 % O = 107 N = 43.678	0,26 % O = 1.505 N = 572.007
51397	Azidose bei reifen Einlingen	Transparenzkennzahl	0,93 O/E = 107 / 114,72 0,24 % O/N = 107 / 43.678	0,98 O/E = 1.505 / 1.528,48 0,26 % O/N = 1.505 / 572.007
51831	Azidose bei frühgeborenen Einlingen	≤ 3,63 (95. Perzentil)	1,09 O/E = 24 / 22,06 0,98 % O/N = 24 / 2.449	0,95 O/E = 286 / 302,29 0,83 % O/N = 286 / 34.464
318	Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten	≥ 90,00 %	93,62 % O = 1.218 N = 1.301	96,37 % O = 17.539 N = 18.200
51803	Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen	≤ 2,32	0,92 O/E = 321 / 348,77 0,72 % O/N = 321 / 44.573	0,96 O/E = 4.447 / 4.629,55 0,76 % O/N = 4.447 / 584.710
181800	Qualitätsindex zum Dammriss Grad IV	Transparenzkennzahl	0,65 O/E = 21 / 32,09 0,07 % O/N = 21 / 30.782	1,06 O/E = 458 / 430,08 0,11 % O/N = 458 / 412.726
331	Müttersterblichkeit im Rahmen der stationären Geburt	Sentinel Event	x % O = ≤3 N = 47.579	0,00 % O = 22 N = 627.771

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe: Geburt in der adäquaten Versorgungsstufe				
182010	Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen	Sentinel Event	x % O = ≤3 N = 1.380	0,11 % O = 66 N = 62.771
182011	Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen	≤ 3,77 % (95. Perzentil)	2,52 % O = 102 N = 4.052	2,48 % O = 2.155 N = 86.871
182014	Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen	≤ 11,08 % (95. Perzentil)	8,33 % O = 1.428 N = 17.152	8,10 % O = 12.935 N = 159.785

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2025

Auffälligkeitskriterien sind Kennzahlen, die auf Mängel in der Dokumentationsqualität hinweisen. Ähnlich wie mit Qualitätsindikatoren werden die Daten jedes Leistungserbringers anhand dieser Auffälligkeitskriterien auf Auffälligkeiten in den dokumentierten Daten geprüft.

Dabei können zwei Arten von Auffälligkeitskriterien unterschieden werden. Zum einen prüfen die Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit die inhaltliche Plausibilität der Angaben innerhalb der von einem Leistungserbringer gelieferten Datensätze. Mittels dieser Kriterien werden unwahrscheinliche oder widersprüchliche Werteverteilungen und Kombinationen von Werten einzelner Datenfelder geprüft (z. B. selten Komplikationen bei hoher Verweildauer). Zum anderen überprüfen Auffälligkeitskriterien zur Vollständigkeit, inwiefern Fälle, die als dokumentationspflichtig eingeordnet wurden (Sollstatistik), auch tatsächlich übermittelt wurden.

Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort, da dieser der abrechnende und der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Auffälligkeitskriterien zur Vollständigkeit werden daher auf Basis der entlassenden Standorte berechnet, im Gegensatz zu den Qualitätsindikatoren und Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit, die auf Basis der Auswertungsstandorte berechnet werden.

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit						
850318	Angabe E-E-Zeit < 3 Minuten	= 0 %	0,00 % 0 / 676	0,00 % 0 / 38	0,43 % 35 / 8.064	5,25 % 29 / 552
850224	Fehlende Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlende Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlende Angabe des Base Excess	≤ 2,44 % (95. Perzentil)	0,74 % 330 / 44.572	4,65 % 2 / 43	0,88 % 5.168 / 584.666	4,55 % 27 / 593

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit						
850081	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation	≥ 95,00 %	100,01 % 47.599 / 47.596	0,00 % 0 / 41	99,96 % 628.218 / 628.448	1,69 % 10 / 593
850082	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	≤ 110,00 %	100,01 % 47.599 / 47.596	0,00 % 0 / 41	99,96 % 628.218 / 628.448	0,34 % 2 / 593
850226	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,04 % 20 / 47.596	0,00 % 0 / 41	0,07 % 447 / 628.448	0,00 % 0 / 593

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

330: Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen

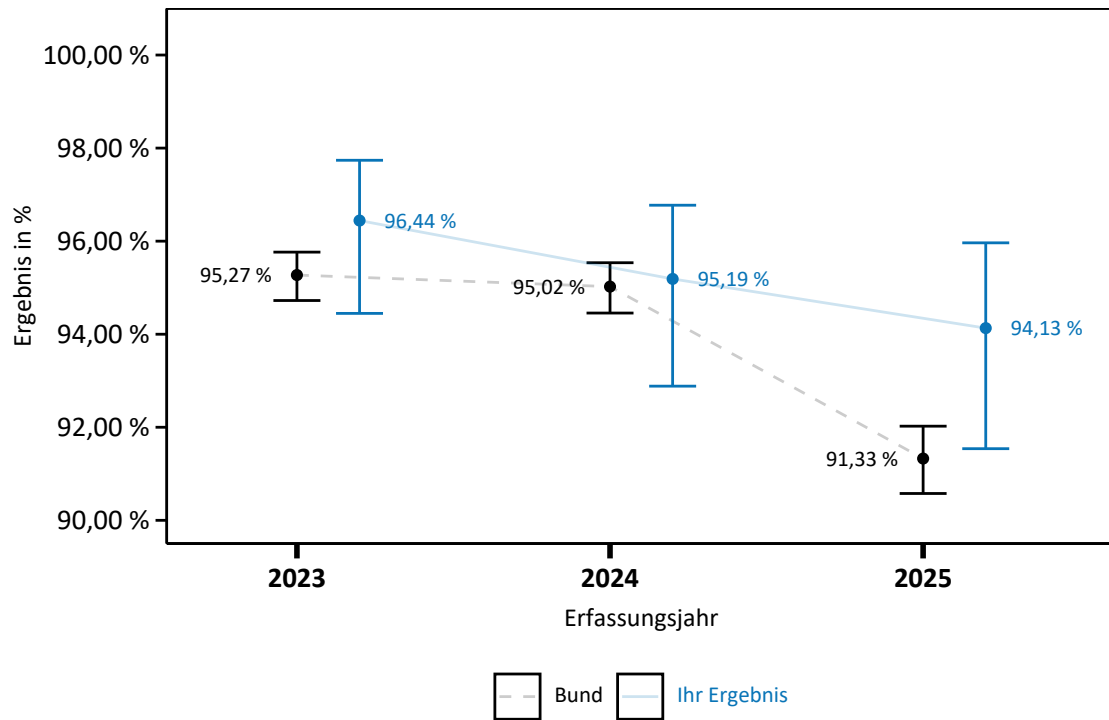
Qualitätsziel	Häufig begonnene antenatale Kortikosteroidtherapie (Lungenreifeinduktion) bei Geburten mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 34+0 Wochen unter Ausschluss von Totgeburten und mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Mütter, die mindestens ein Kind mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 34+0 Wochen geboren haben, unter Ausschluss von Totgeburten und mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen
Zähler	Begonnene antenatale Kortikosteroidtherapie
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

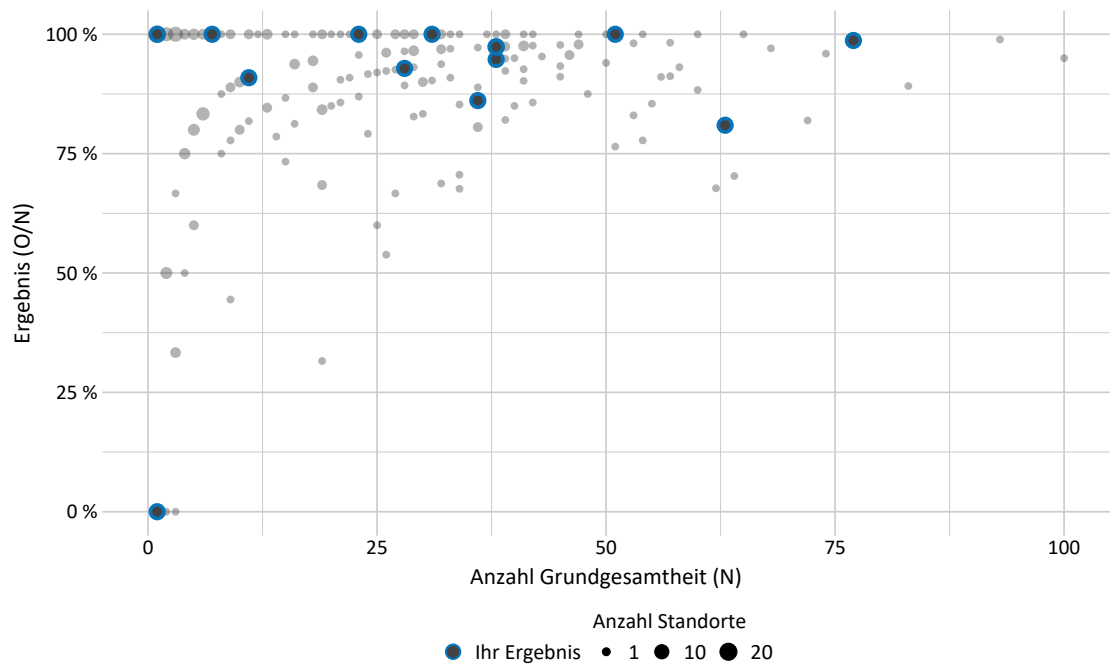
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	488 / 506	96,44	94,45 - 97,74
	2024	455 / 478	95,19	92,88 - 96,77
	2025	417 / 443	94,13	91,54 - 95,96
Bund	2023	6.105 / 6.408	95,27	94,72 - 95,76
	2024	5.919 / 6.229	95,02	94,45 - 95,54
	2025	5.318 / 5.823	91,33	90,58 - 92,02

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	268	0	0,00	100,00	95,80

50045: Perioperative Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittentbindung

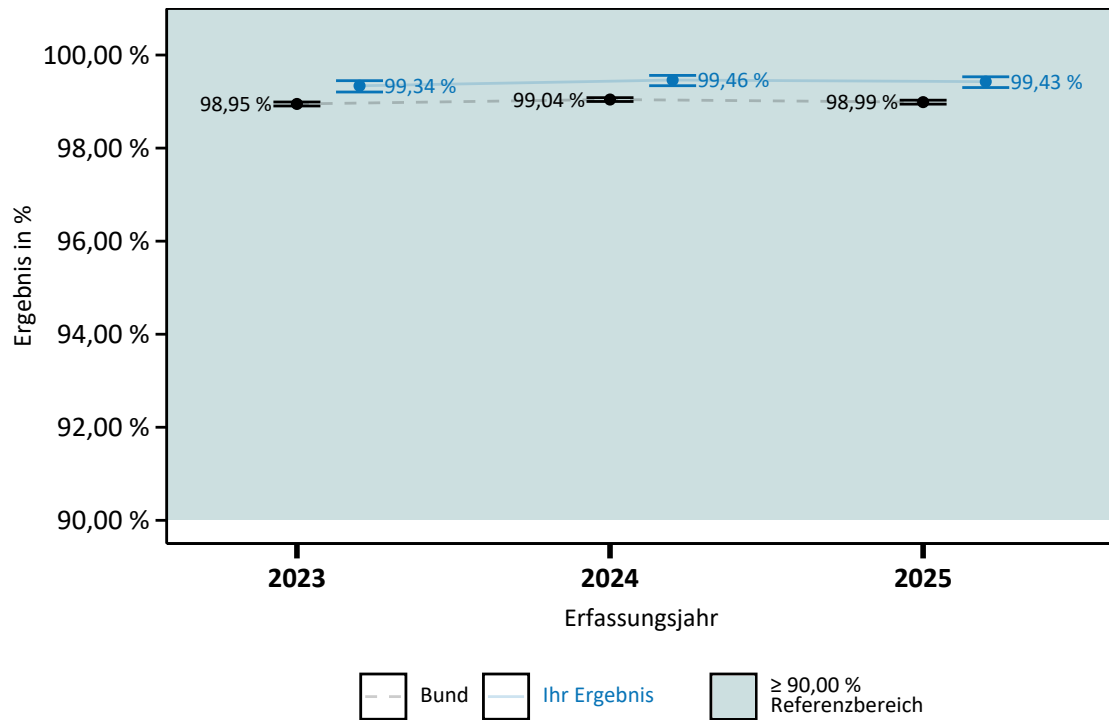
Qualitätsziel	Möglichst hohe Rate an perioperativer Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittgeburt
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Geburten mit Kaiserschnitt
Zähler	Perioperative Antibiotikaphylaxe
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

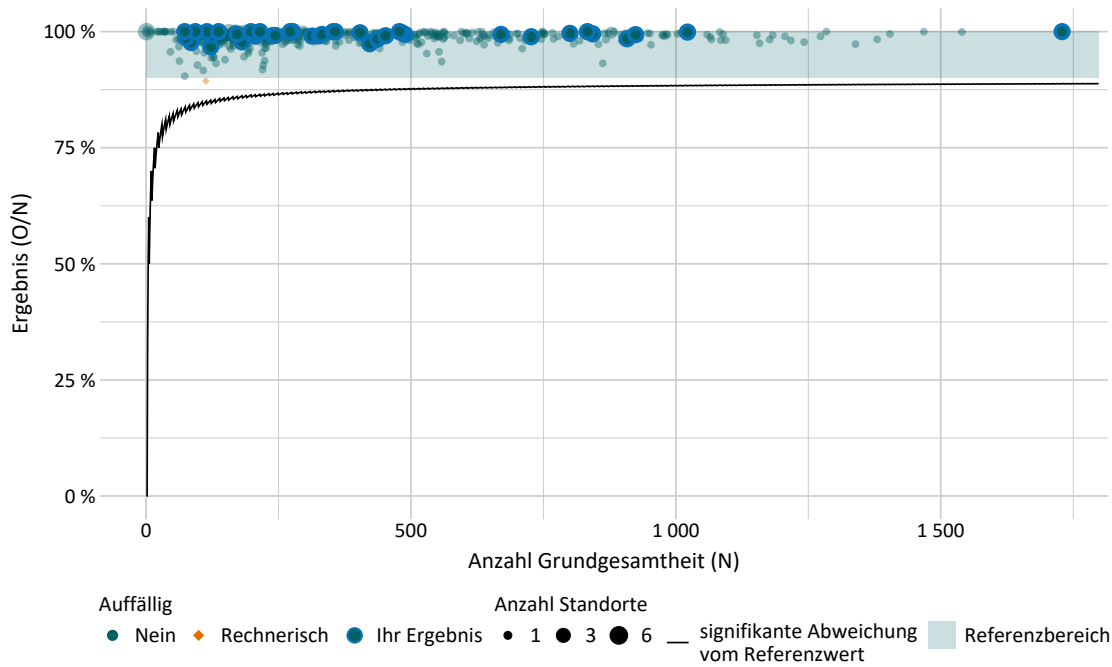
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	16.966 / 17.079	99,34	99,21 - 99,45
	2024	16.851 / 16.942	99,46	99,34 - 99,56
	2025	16.507 / 16.602	99,43	99,30 - 99,53
Bund	2023	217.048 / 219.354	98,95	98,91 - 98,99
	2024	216.584 / 218.675	99,04	99,00 - 99,08
	2025	210.134 / 212.282	98,99	98,94 - 99,03

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	578	1	89,38	100,00	99,34

52249: Kaiserschnittgeburt

Qualitätsziel	Wenig Kaiserschnittgeburten
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Mütter, die eine Geburt mindestens eines Kindes (24+0 bis unter 42+0 Wochen) hatten
Zähler	Kaiserschnittgeburten
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Kaiserschnittgeburten
E (expected)	Erwartete Anzahl an Kaiserschnittgeburten, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für ID 52249
Referenzbereich	≤ 1,20 (90. Perzentil)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter der Mutter zwischen 33 und unter 36 Jahren Alter der Mutter ab 36 Jahren Übergewicht Adipositas Grad 1 Adipositas Grad 2 oder 3 Diabetes/Gestationsdiabetes Erstgebärend Zustand nach Kaiserschnittentbindung Mehrlingsschwangerschaft Befunde im Mutterpass: Placentainsuffizienz Befunde im Mutterpass: Hypertonie oder Proteinurie Geburtsrisiko: Frühgeburt Geburtsrisiko: Hypertensive Schwangerschaftserkrankung oder HELLP-Syndrom Geburtsrisiko: Placenta praevia Geburtsrisiko: Amnioninfektionssyndrom Geburtsrisiko: pathologisches CTG oder auskultatorisch schlechte kindliche Herztöne Querlage/Schräglage Beckenendlage Gesichts/Stirnlage
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2023	48.992	16.930 / 16.258,45	1,04	1,03 - 1,05
	2024	48.277	16.808 / 16.107,24	1,04	1,03 - 1,06
	2025	47.277	16.488 / 15.791,12	1,04	1,03 - 1,06
Bund	2023	658.823	217.652 / 218.503,16	1,00	0,99 - 1,00
	2024	649.047	216.940 / 216.928,10	1,00	1,00 - 1,00
	2025	623.188	210.567 / 210.145,34	1,00	1,00 - 1,01

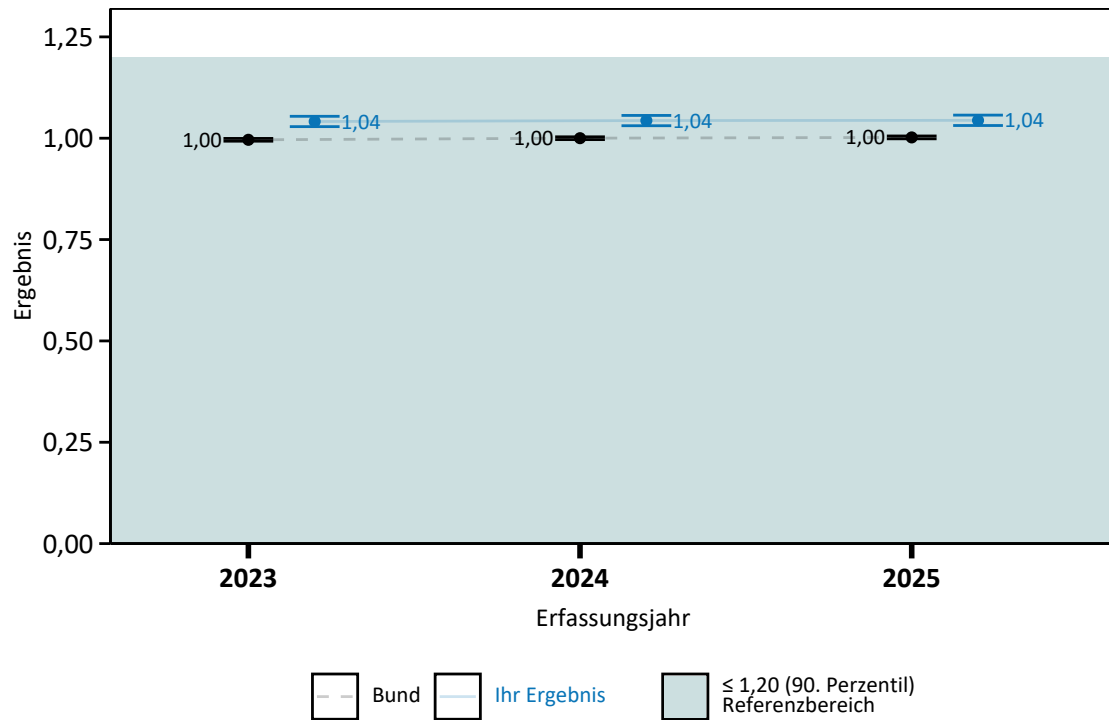
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

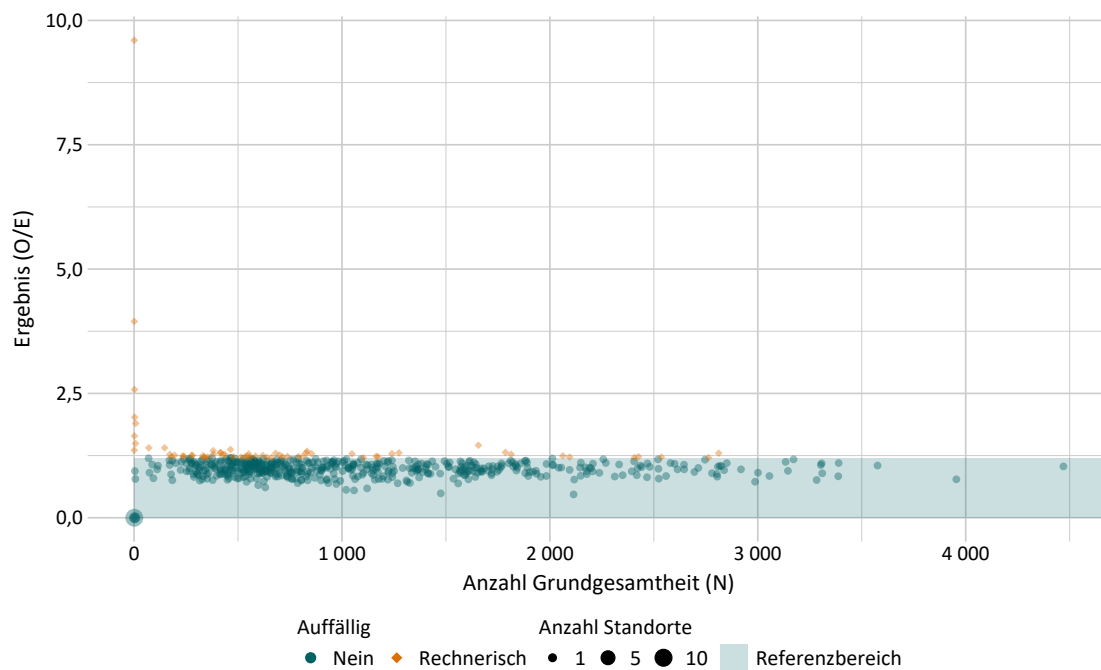
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

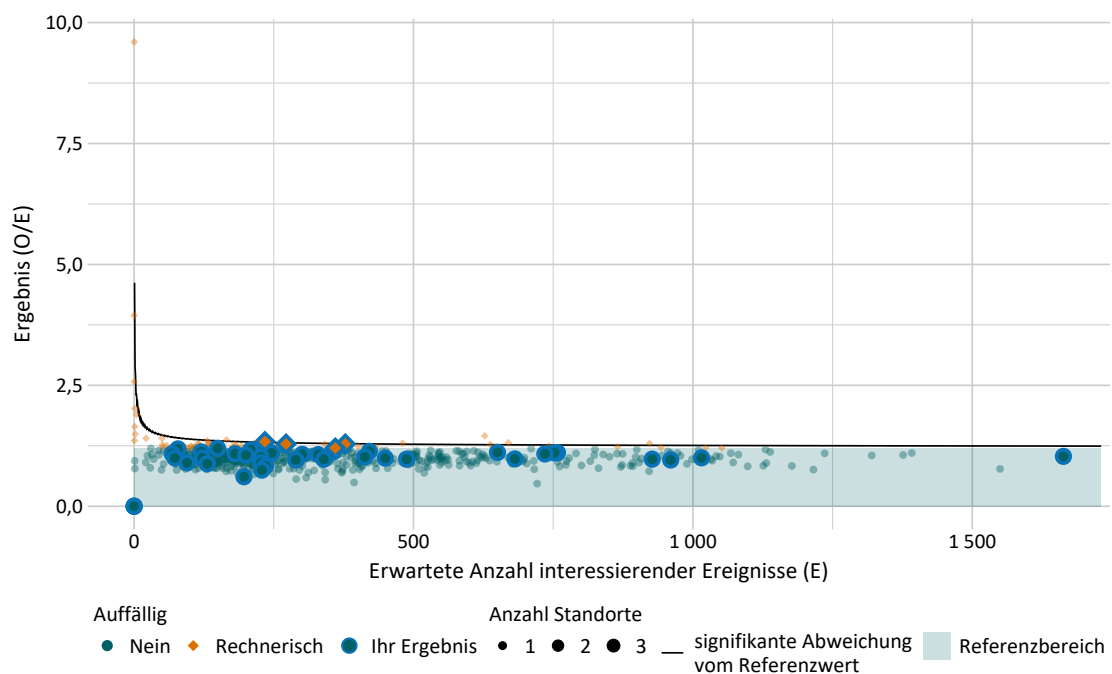
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



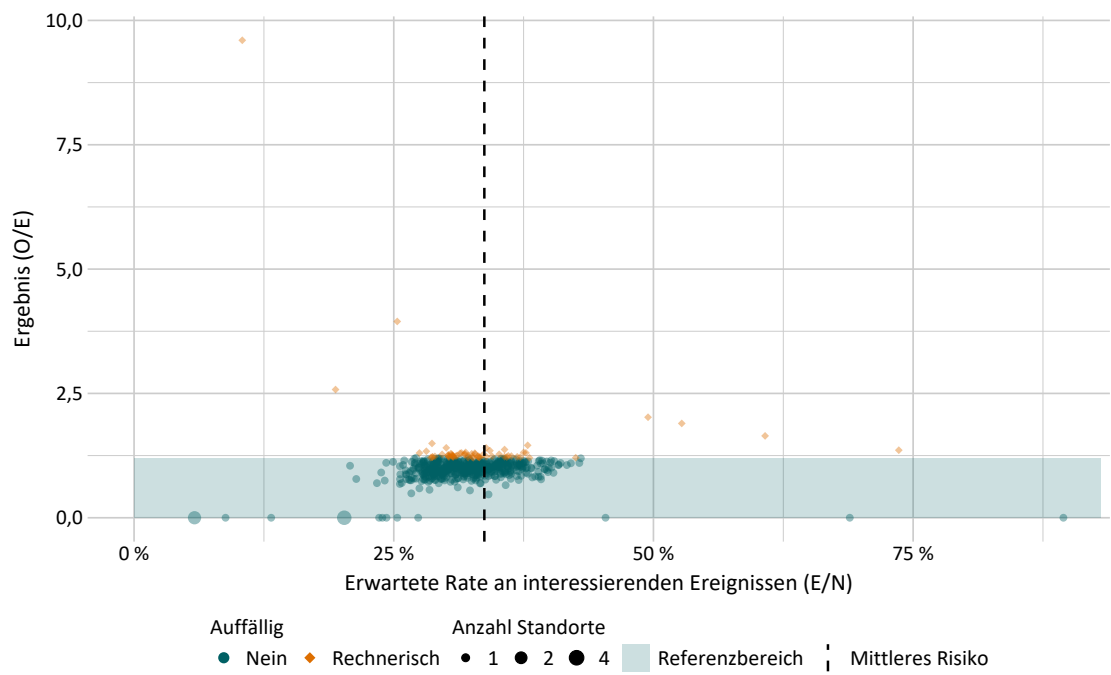
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	595	63	0,00	9,60	1,01

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	ID: 18_22001 Kaiserschnittgeburten	34,88 % 16.488/47.277	33,79 % 210.567/623.188

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹		
3.2.1	ID: O_52249 O/N (observed, beobachtet)	34,88 % 16.488/47.277	33,79 % 210.567/623.188
3.2.2	ID: E_52249 E/N (expected, erwartet)	33,40 % 15.791,12/47.277	33,72 % 210.145,34/623.188
3.2.3	ID: 52249 O/E	1,04	1,00
3.2.3.1	ID: 182000_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 1: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern unter spontanen Wehen in Schädellage geboren wurden	22,80 % 2.830/12.410	20,31 % 32.256/158.780
3.2.3.2	ID: 182300_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 2a: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern ohne spontane Wehen mit Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden	36,07 % 1.981/5.492	34,37 % 27.105/78.860
3.2.3.3	ID: 182301_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 2b: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern ohne spontane Wehen ohne Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden	100,00 % 1.421/1.421	100,00 % 18.084/18.084
3.2.3.4	ID: 182002_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 3: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern ohne Zustand nach Sectio mit spontanen Wehen in Schädellage geboren wurden	4,28 % 506/11.822	4,03 % 6.092/151.321

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2.3.5	ID: 182302_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 4a: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern ohne Zustand nach Sectio ohne spontane Wehen mit Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden	8,40 % 293/3.490	7,87 % 4.033/51.263
3.2.3.6	ID: 182303_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 4b: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern ohne Zustand nach Sectio ohne spontane Wehen ohne Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden	100,00 % 593/593	100,00 % 7.965/7.965
3.2.3.7	ID: 182004_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 5: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern mit Zustand nach Sectio in Schädellage geboren wurden	74,27 % 5.269/7.094	73,80 % 66.401/89.979
3.2.3.8	ID: 182005_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 6: Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern in Beckenendlage geboren wurden	92,82 % 1.138/1.226	92,67 % 15.074/16.266
3.2.3.9	ID: 182006_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 7: Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern in Beckenendlage geboren wurden	88,99 % 663/745	87,32 % 8.450/9.677
3.2.3.10	ID: 182007_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 8: Mehrlinge, die per Kaiserschnitt geboren wurden	77,08 % 1.046/1.357	76,13 % 14.756/19.382
3.2.3.11	ID: 182008_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 9: Einlinge, die per Kaiserschnitt in Querlage geboren wurden	100,00 % 193/193	100,00 % 2.541/2.541
3.2.3.12	ID: 182009_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 10: Frühgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt in Schädellage geboren wurden	46,11 % 1.048/2.273	48,29 % 15.169/31.412

¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite
(<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>)

1058: E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten

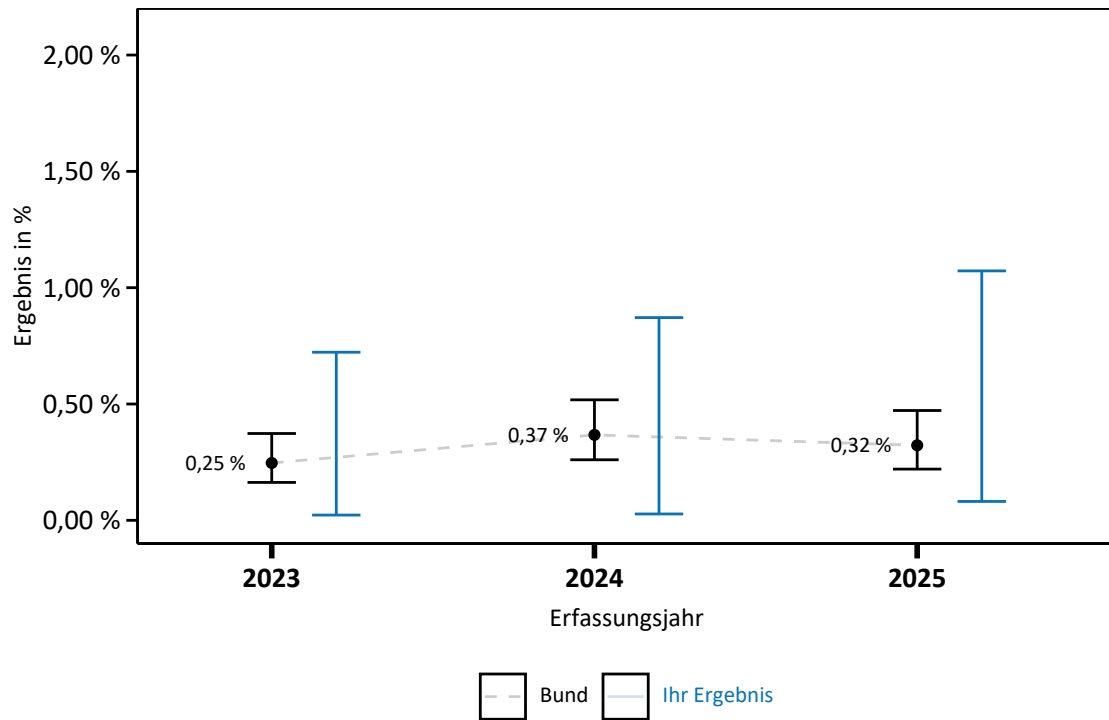
Qualitätsziel	Selten Entschluss-Entwicklungs-Zeit (E-E-Zeit) von mehr als 20 Minuten beim Notfallkaiserschnitt
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Kinder, die per Notfallkaiserschnitt geboren wurden
Zähler	E-E-Zeit > 20 min
Referenzbereich	Sentinel Event
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

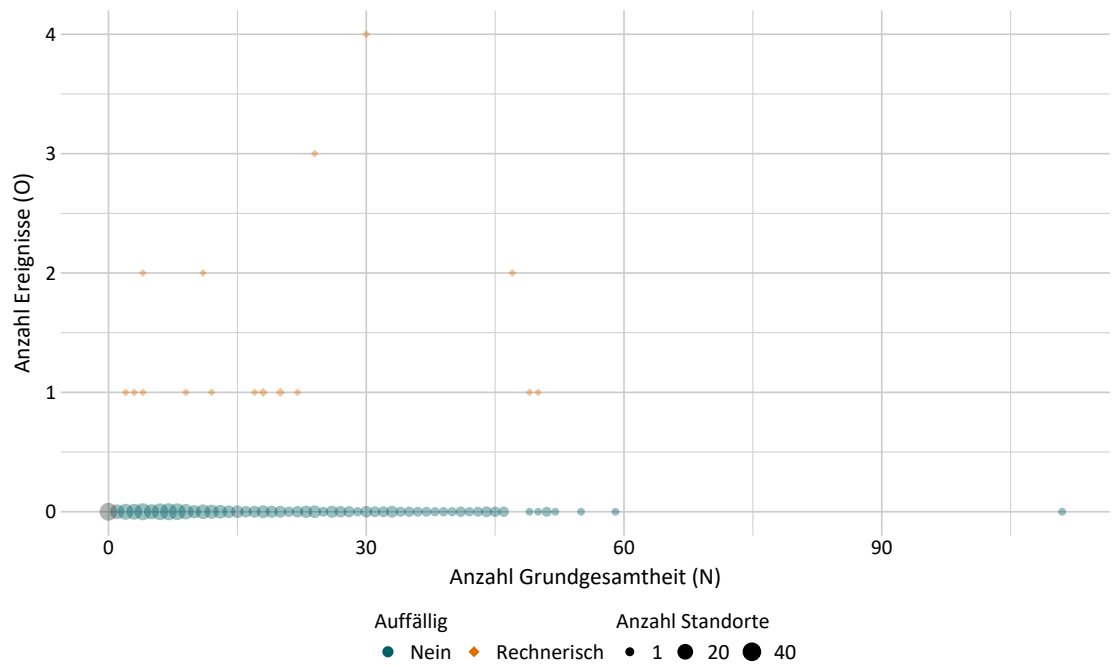
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	$\leq 3 / 780$	x	0,02 - 0,72
	2024	$\leq 3 / 646$	x	0,03 - 0,87
	2025	$\leq 3 / 676$	x	0,08 - 1,07
Bund	2023	22 / 8.920	0,25	0,16 - 0,37
	2024	32 / 8.714	0,37	0,26 - 0,52
	2025	26 / 8.064	0,32	0,22 - 0,47

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	552	18	0,00	50,00	0,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	ID: 60681 E-E-Zeit		
4.1.1	ID: 18_22003 ≤ 20 Minuten	99,70 % 674/676	99,68 % 8.038/8.064
4.1.2	ID: 1058 > 20 Minuten	x % ≤3/676	0,32 % 26/8.064

Gruppe: Azidose bei Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung

Qualitätsziel	Geringe Azidoserate bei lebendgeborenen Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung
---------------	---

321: Azidose bei reifen Einlingen (rohe Rate)

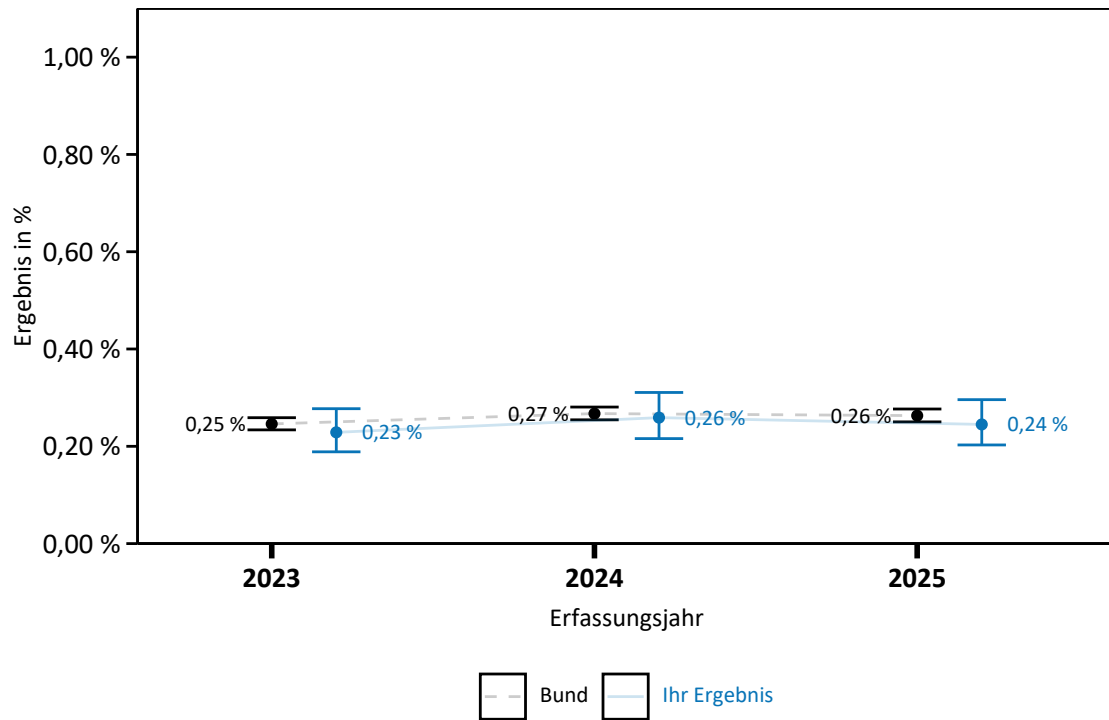
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle lebendgeborenen reifen Einlinge (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit Nabelarterien-pH-Bestimmung
Zähler	Kinder mit Azidose (pH < 7,00)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

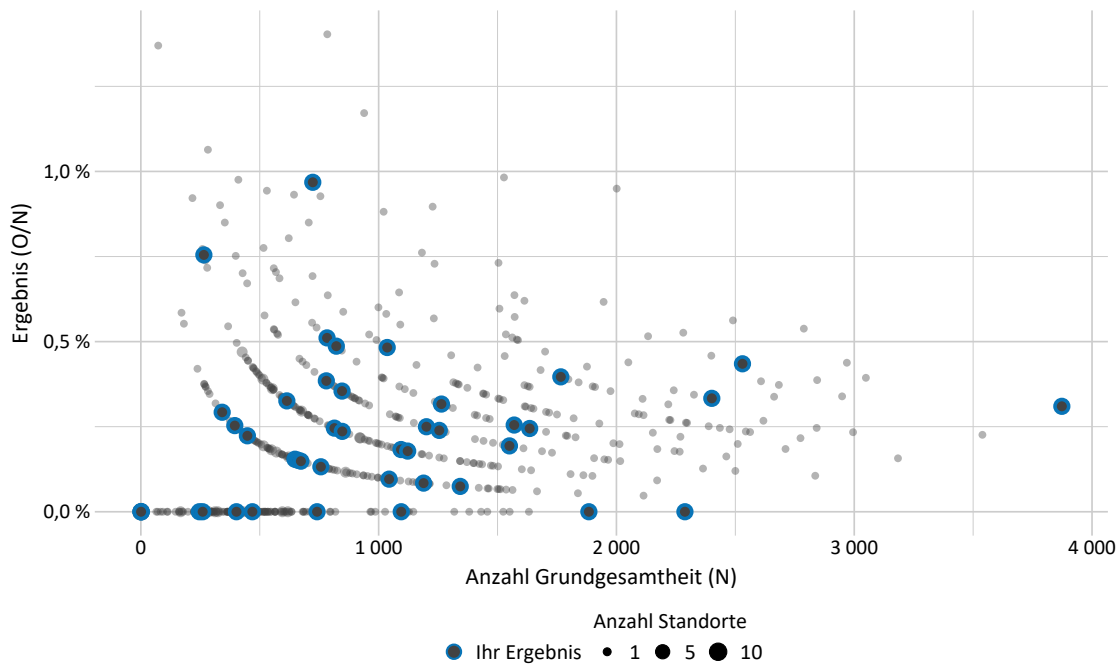
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	103 / 45.031	0,23	0,19 - 0,28
	2024	115 / 44.411	0,26	0,22 - 0,31
	2025	107 / 43.678	0,24	0,20 - 0,30
Bund	2023	1.484 / 603.338	0,25	0,23 - 0,26
	2024	1.591 / 595.341	0,27	0,25 - 0,28
	2025	1.505 / 572.007	0,26	0,25 - 0,28

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	591	0	0,00	1,40	0,20

51397: Azidose bei reifen Einlingen

Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle lebendgeborenen reifen Einlinge (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit Nabelarterien-pH-Bestimmung
Zähler	Kinder mit Azidose (pH < 7,00)
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00)
E (expected)	Erwartete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00), risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für ID 51397
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter der Mutter zwischen 33 und unter 36 Jahren Alter der Mutter ab 36 Jahren Adipositas Grad 2 oder 3 SGA - Small for Gestational Age Erstgebärend Diabetes/Gestationsdiabetes Geburtsrisiko: Vorzeitige Plazentalösung Geburtsrisiko: Nabelschnurvorfall Geburtsrisiko: Uterusruptur
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

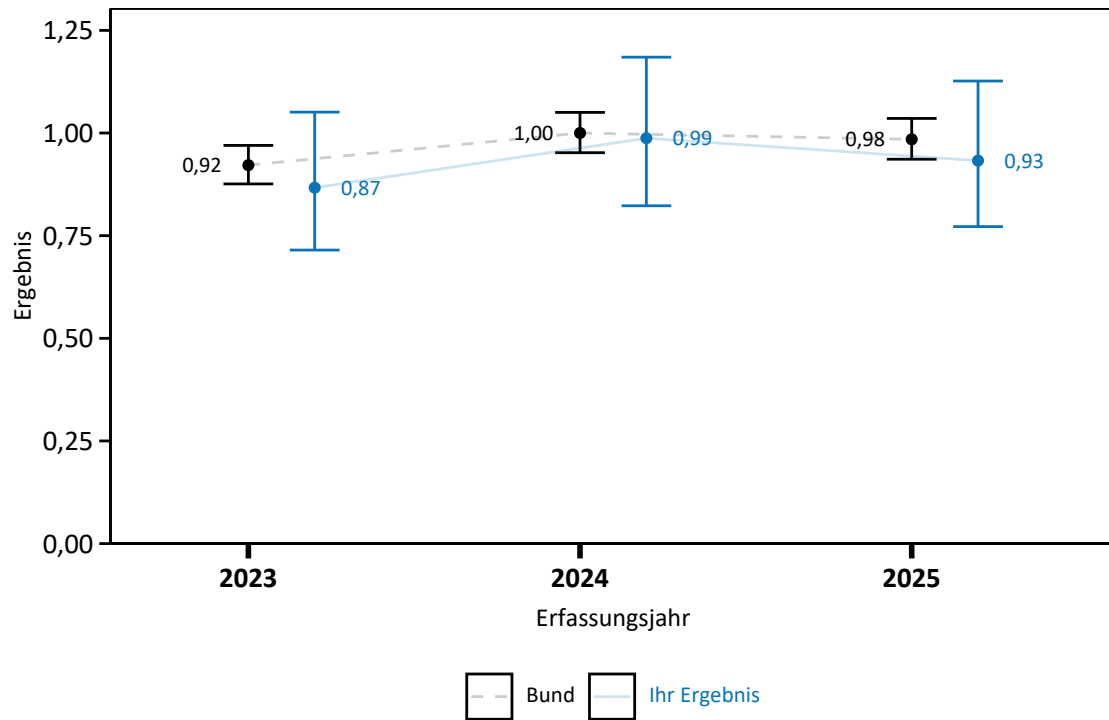
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2023	45.031	103 / 118,82	0,87	0,71 - 1,05
	2024	44.411	115 / 116,46	0,99	0,82 - 1,18
	2025	43.678	107 / 114,72	0,93	0,77 - 1,13
Bund	2023	603.338	1.484 / 1.609,96	0,92	0,88 - 0,97
	2024	595.341	1.591 / 1.591,00	1,00	0,95 - 1,05
	2025	572.007	1.505 / 1.528,48	0,98	0,94 - 1,04

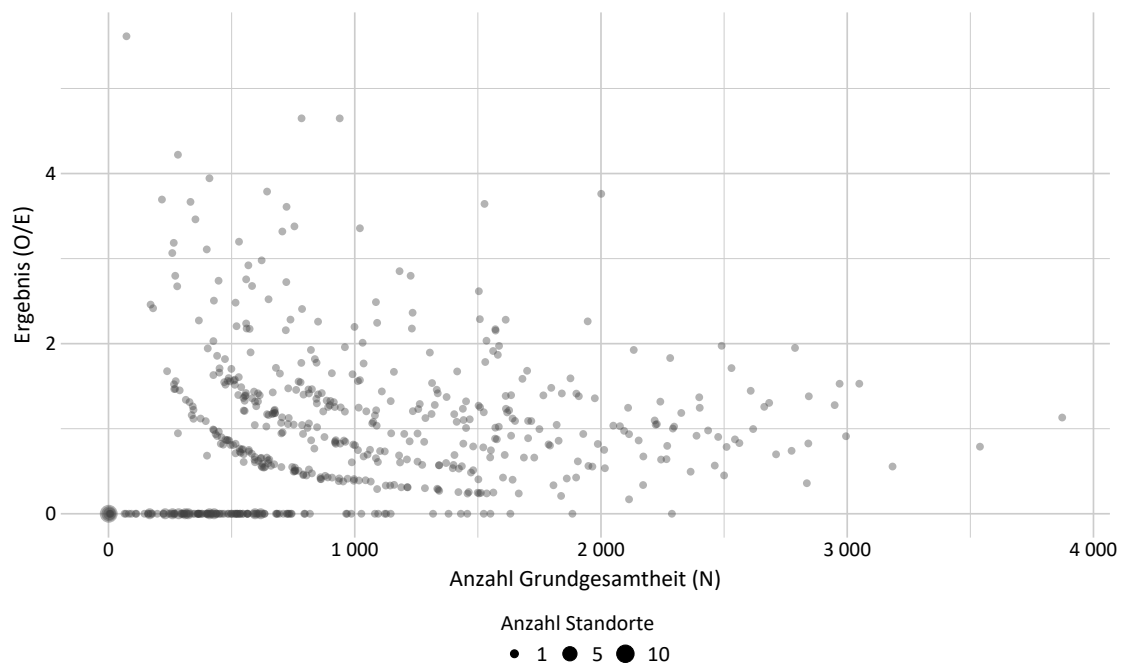
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

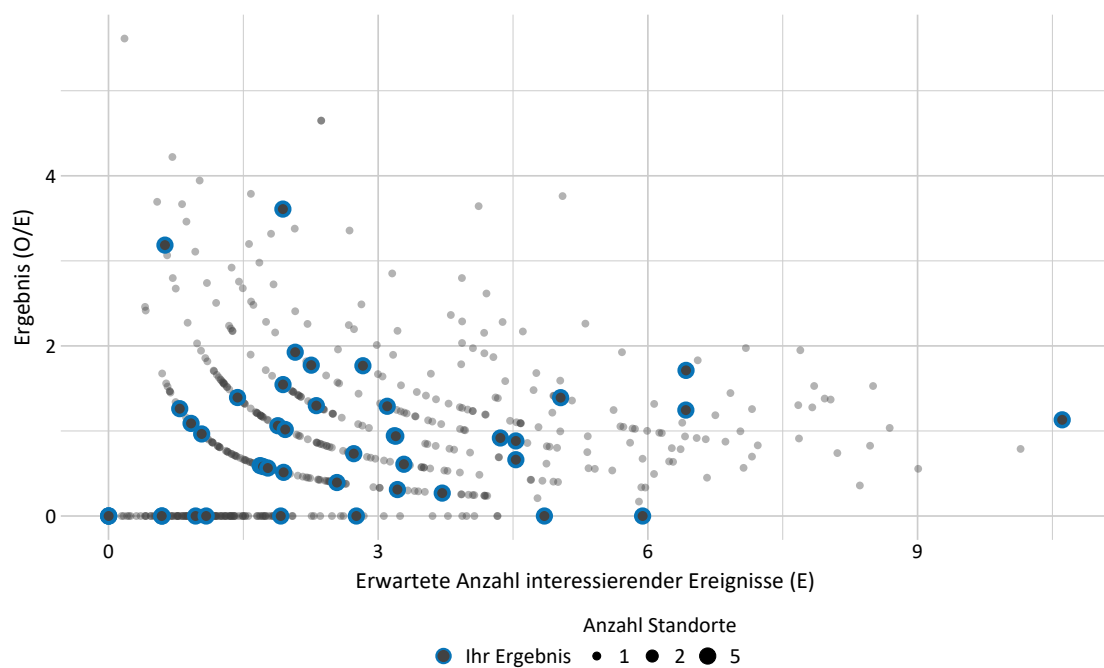
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



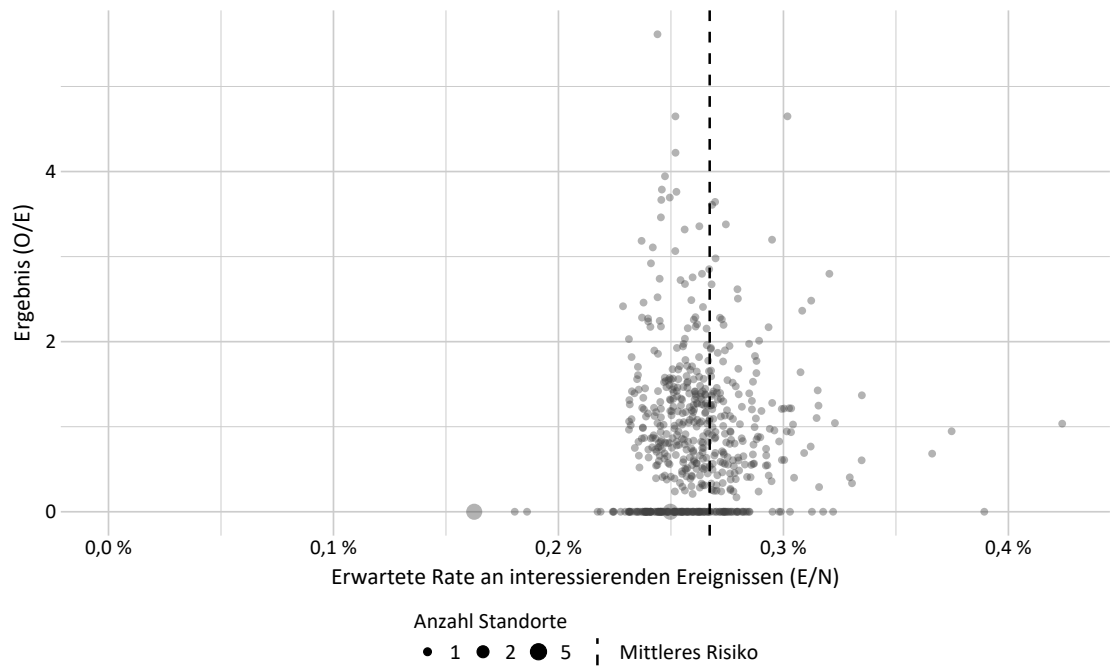
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	591	0	0,00	5,61	0,80

51831: Azidose bei frühgeborenen Einlingen

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle früh- und lebendgeborenen Einlinge (24+0 bis unter 37+0 Wochen) mit Nabelarterien-pH-Bestimmung
Zähler	Kinder mit Azidose (pH < 7,00)
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00)
E (expected)	Erwartete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00), risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für ID 51831
Referenzbereich	≤ 3,63 (95. Perzentil)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Gestationsalter 24 bis unter 32 abgeschlossene SSW Gestationsalter 32 bis unter 36 abgeschlossene SSW Adipositas Grad 2 oder 3 Anzahl Vorsorgeuntersuchungen unter 5 Geburtsrisiko: Vorzeitige Plazentalösung Geburtsrisiko: Nabelschnurvorfall Geburtsrisiko: Uterusruptur
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

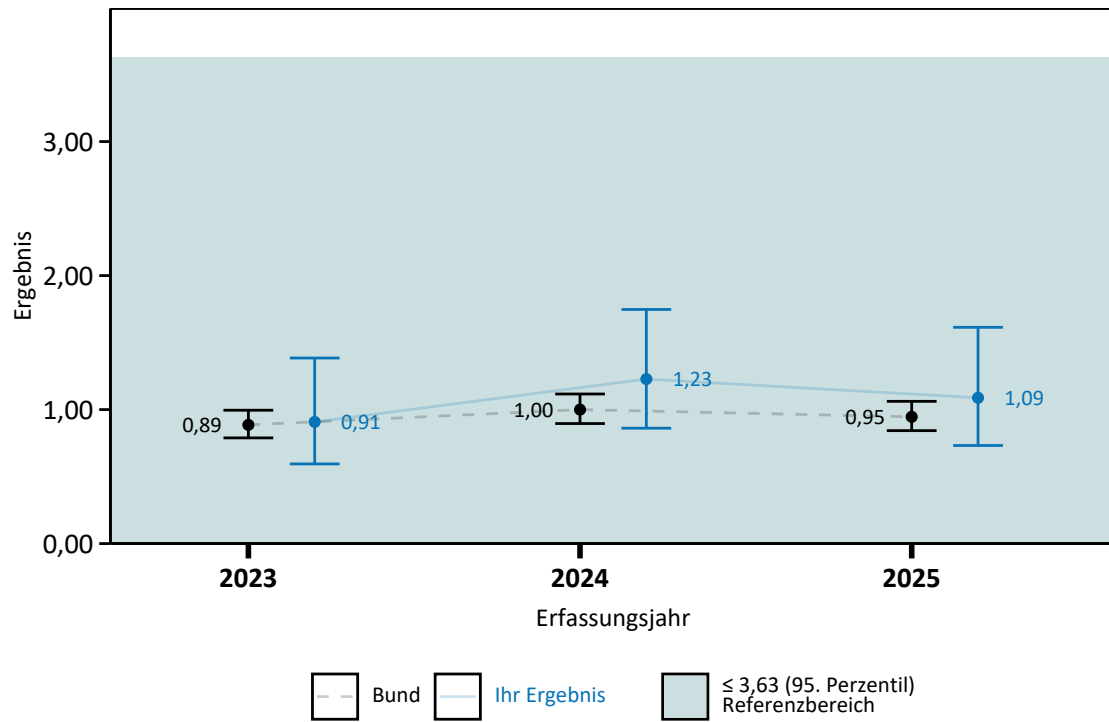
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2023	2.676	21 / 23,13	0,91	0,59 - 1,38
	2024	2.643	30 / 24,44	1,23	0,86 - 1,75
	2025	2.449	24 / 22,06	1,09	0,73 - 1,61
Bund	2023	37.130	281 / 317,18	0,89	0,79 - 1,00
	2024	36.317	314 / 314,00	1,00	0,90 - 1,12
	2025	34.464	286 / 302,29	0,95	0,84 - 1,06

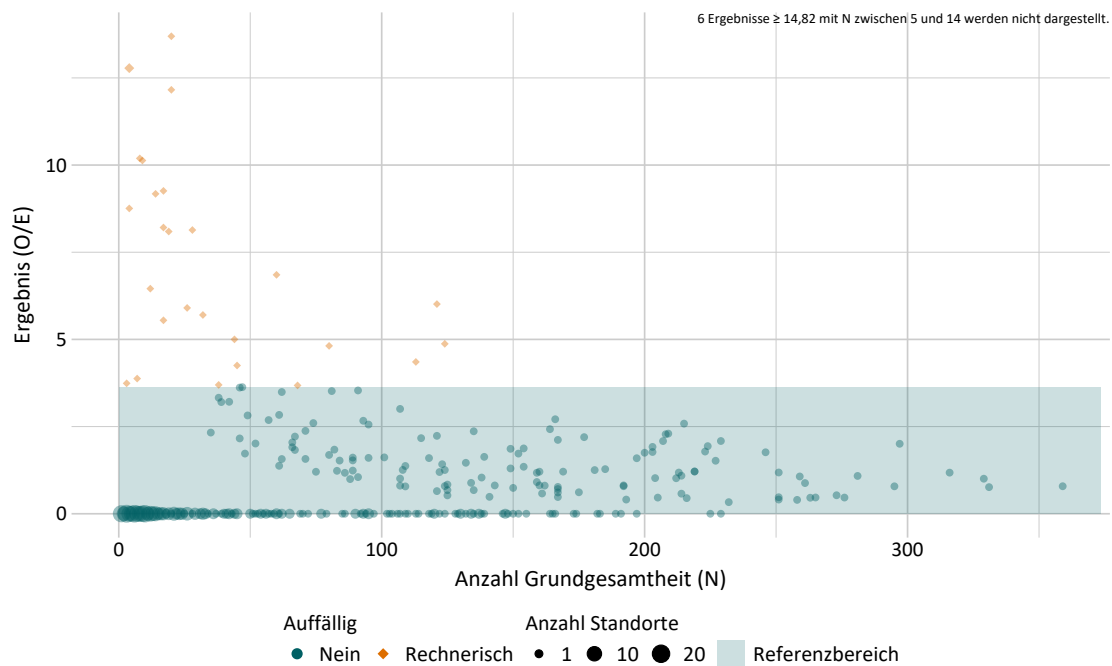
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

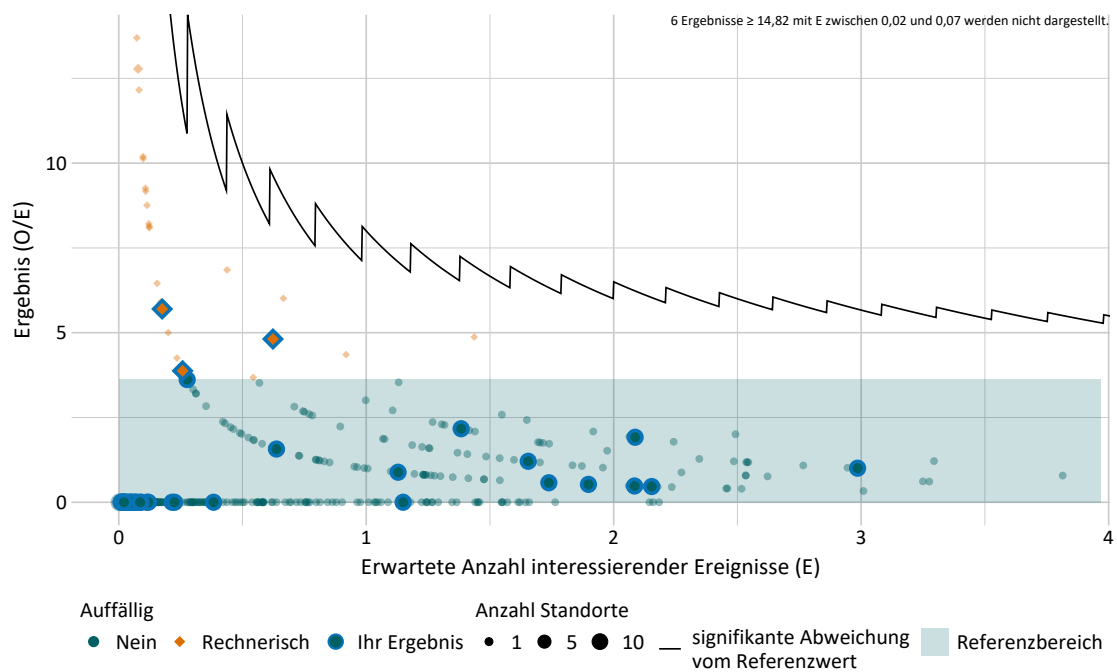
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



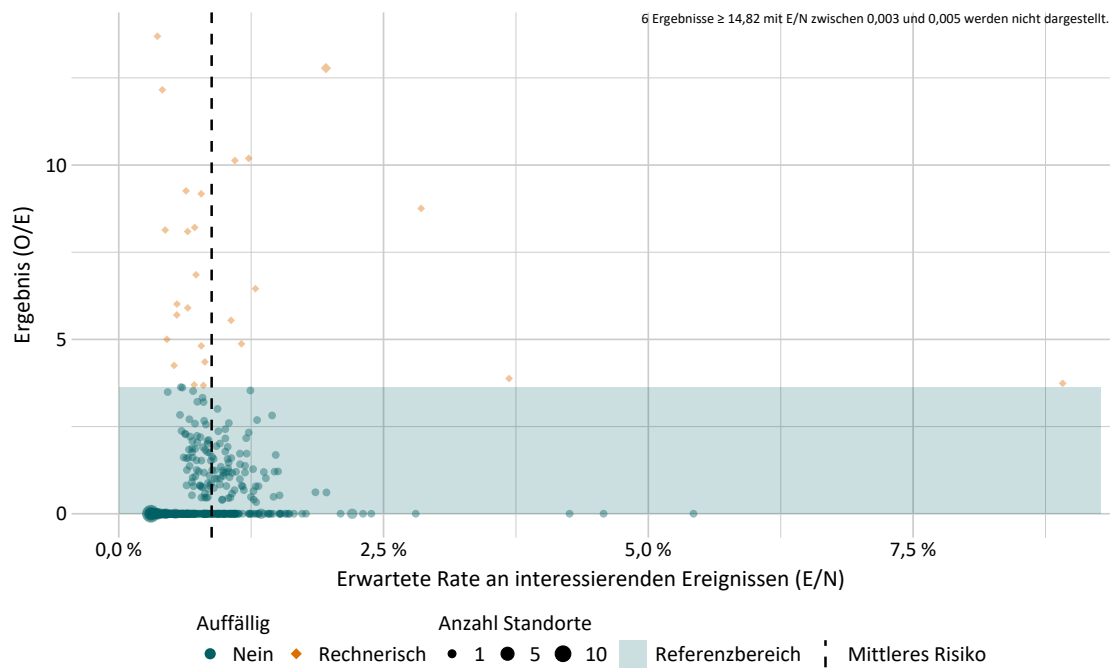
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	562	33	0,00	65,89	0,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	ID: 18_22004 Lebend geborene reife Einlinge mit Nabelarterien-pH-Bestimmung	90,50 % 43.678/48.265	89,72 % 572.007/637.534
5.1.1	ID: 18_22005 pH-Wert < 7,1	2,75 % 1.199/43.678	2,70 % 15.418/572.007
5.1.2	ID: 321 pH-Wert < 7,0	0,24 % 107/43.678	0,26 % 1.505/572.007
5.1.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ²		
5.1.2.1.1	ID: O_51397 O/N (observed, beobachtet)	0,24 % 107/43.678	0,26 % 1.505/572.007
5.1.2.1.2	ID: E_51397 E/N (expected, erwartet)	0,26 % 114,72/43.678	0,27 % 1.528,48/572.007
5.1.2.1.3	ID: 51397 O/E	0,93	0,98

² nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite
(<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>)

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	ID: 18_22034 Früh und lebend geborene Einlinge mit Nabelarterien-pH-Bestimmung	5,07 % 2.449/48.265	5,41 % 34.464/637.534
5.2.1	ID: 18_22007 pH-Wert < 7,1	3,31 % 81/2.449	2,85 % 981/34.464
5.2.2	ID: 18_22033 pH-Wert < 7,0	0,98 % 24/2.449	0,83 % 286/34.464
5.2.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ³		
5.2.2.1.1	ID: O_51831 O/N (observed, beobachtet)	0,98 % 24/2.449	0,83 % 286/34.464
5.2.2.1.2	ID: E_51831 E/N (expected, erwartet)	0,90 % 22,06/2.449	0,88 % 302,29/34.464
5.2.2.1.3	ID: 51831 O/E	1,09	0,95

³ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite
(<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>)

318: Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten

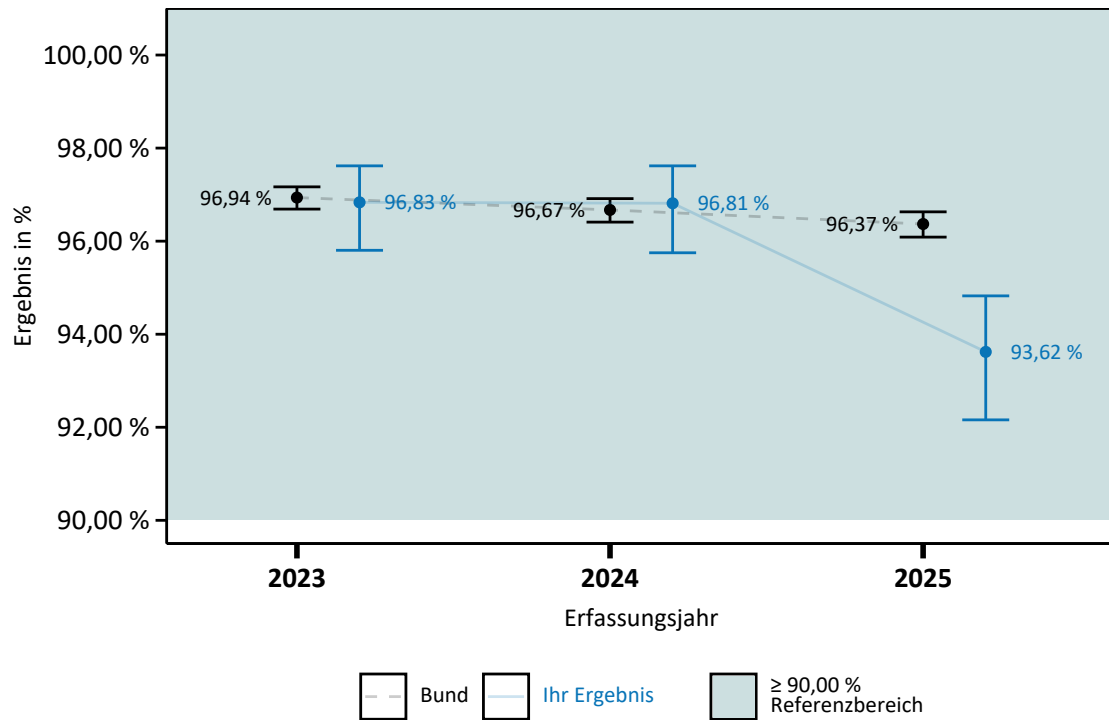
Qualitätsziel	Häufig Anwesenheit eines Pädiaters bei Geburt von lebendgeborenen Frühgeborenen mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 35+0 Wochen
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle lebendgeborenen Frühgeborenen mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 35+0 Wochen
Zähler	Pädiater bei Geburt anwesend
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

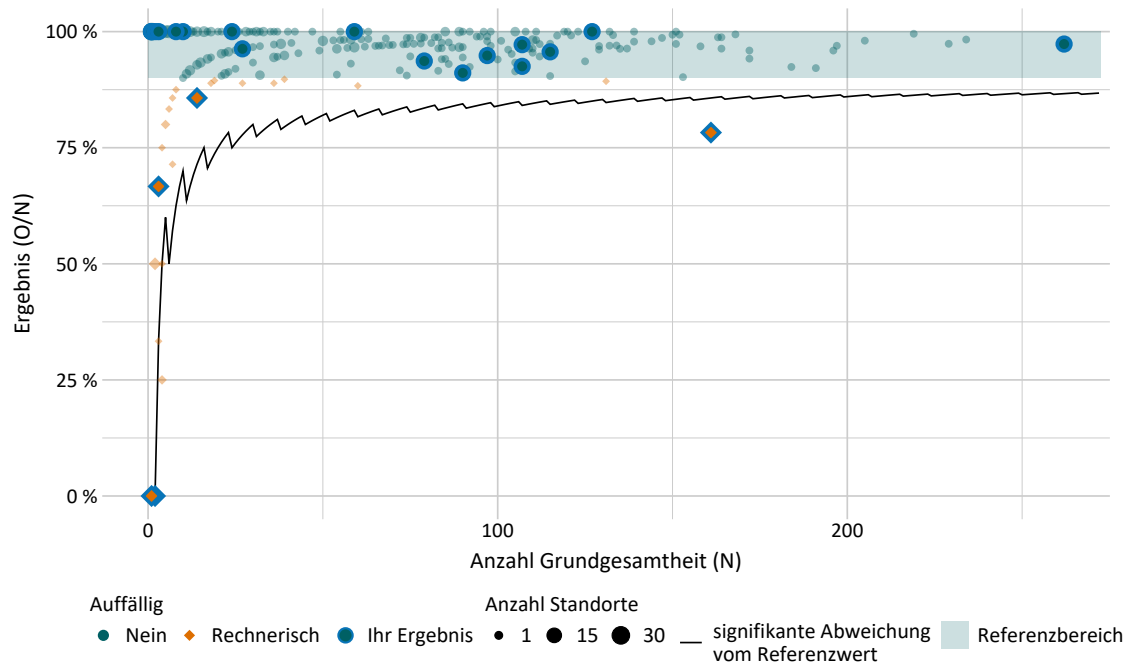
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	1.407 / 1.453	96,83	95,80 - 97,62
	2024	1.337 / 1.381	96,81	95,75 - 97,62
	2025	1.218 / 1.301	93,62	92,16 - 94,82
Bund	2023	19.430 / 20.044	96,94	96,69 - 97,17
	2024	18.818 / 19.466	96,67	96,41 - 96,91
	2025	17.539 / 18.200	96,37	96,09 - 96,63

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	414	77	0,00	100,00	98,08

51803: Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen

Qualitätsziel	Selten verstorbene Kinder, 5-Minuten-Apgar unter 5, pH-Wert unter 7 und Base Excess < -16 bei Reifgeborenen
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Ebene 1: Alle reifen Kinder (37+0 bis unter 42+0 Wochen) unter Ausschluss von Kindern, die vor Klinikaufnahme verstorben sind UND Ebene 2: Alle reifen Lebendgeborenen (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit gültigen Angaben zu 5-Minuten-Apgar UND Ebene 3: Alle reifen Lebendgeborenen (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit gültigen Angaben zum Base Excess UND Ebene 4: Alle reifen Lebendgeborenen (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit gültigen Angaben zum pH-Wert
Zähler	Ebene 1: Verstorbene Kinder UND Ebene 2: Kinder mit 5-Minuten-Apgar unter 5 UND Ebene 3: Kinder mit Base Excess unter -16 UND Ebene 4: Kinder mit Azidose (pH < 7,00)
O (observed)	Ebene 1: Beobachtete Anzahl an verstorbenen Kindern UND Ebene 2: Beobachtete Anzahl an Kindern mit 5-Minuten-Apgar unter 5 UND Ebene 3: Beobachtete Anzahl an Kindern mit Base Excess unter -16 UND Ebene 4: Beobachtete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00)
E (expected)	Ebene 1: Erwartete Anzahl an verstorbenen Kindern, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 1. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803 UND Ebene 2: Erwartete Anzahl an Kindern mit 5-Minuten-Apgar unter 5, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 2. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803 UND Ebene 3: Erwartete Anzahl an Kindern mit Base Excess unter -16, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 3. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803 UND Ebene 4: Erwartete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00), risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 4. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803
Referenzbereich	≤ 2,32
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	

Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

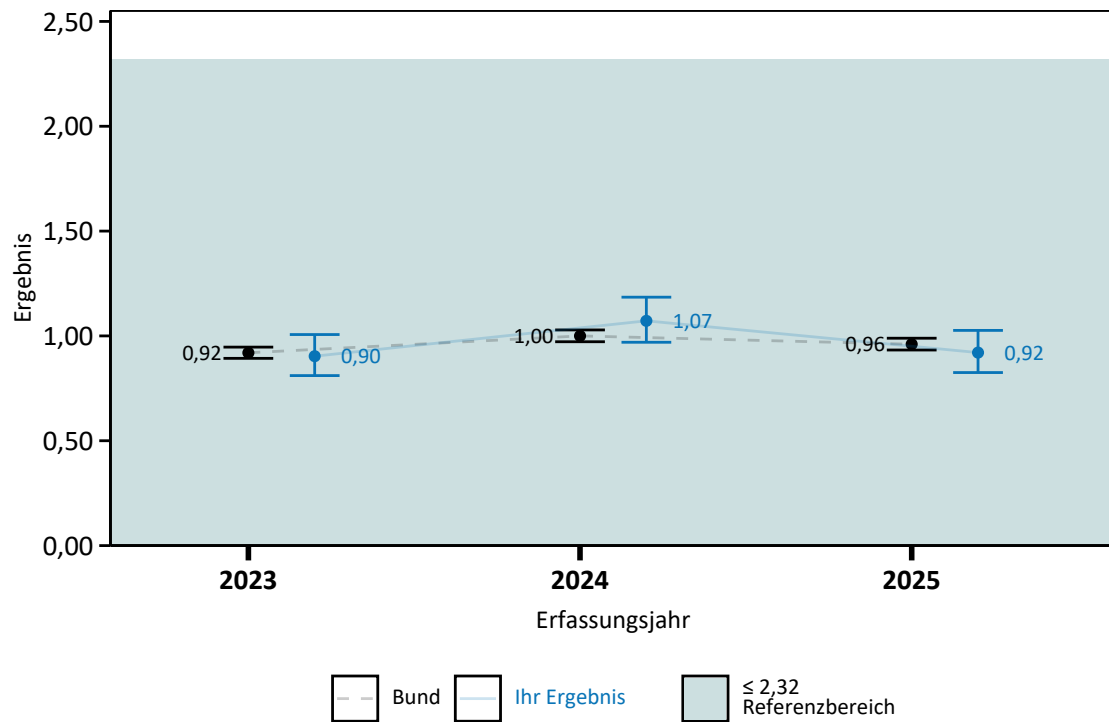
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2023	45.995	326 / 360,86	0,90	0,81 - 1,01
	2024	45.299	380 / 354,51	1,07	0,97 - 1,18
	2025	44.573	321 / 348,77	0,92	0,83 - 1,03
Bund	2023	617.518	4.505 / 4.899,47	0,92	0,89 - 0,95
	2024	608.540	4.812 / 4.812,00	1,00	0,97 - 1,03
	2025	584.710	4.447 / 4.629,55	0,96	0,93 - 0,99

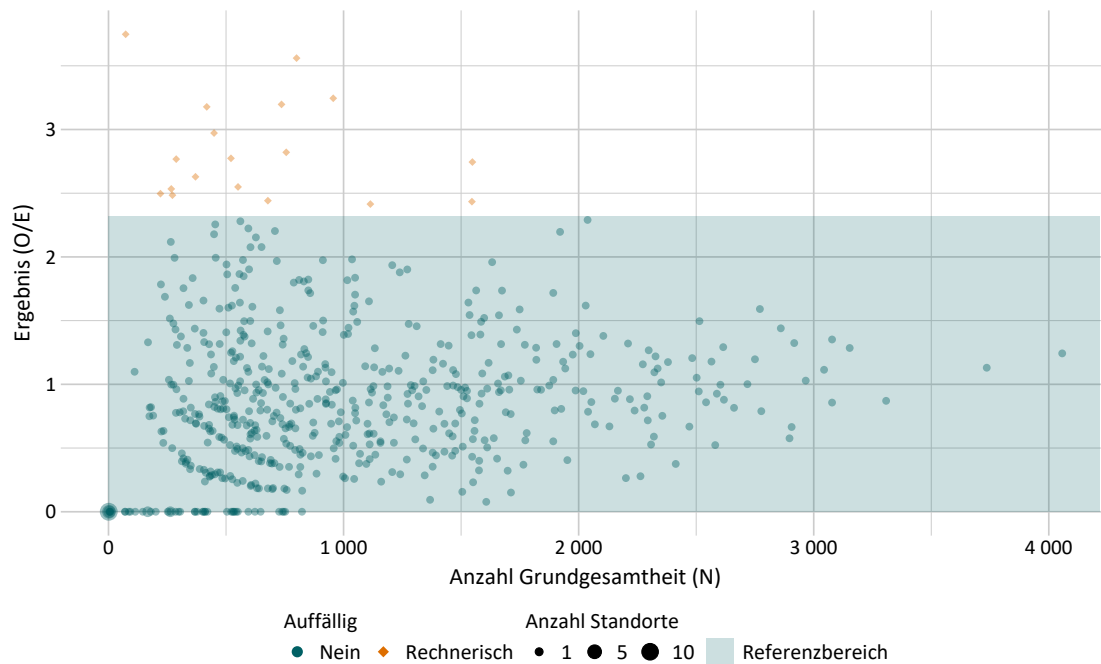
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

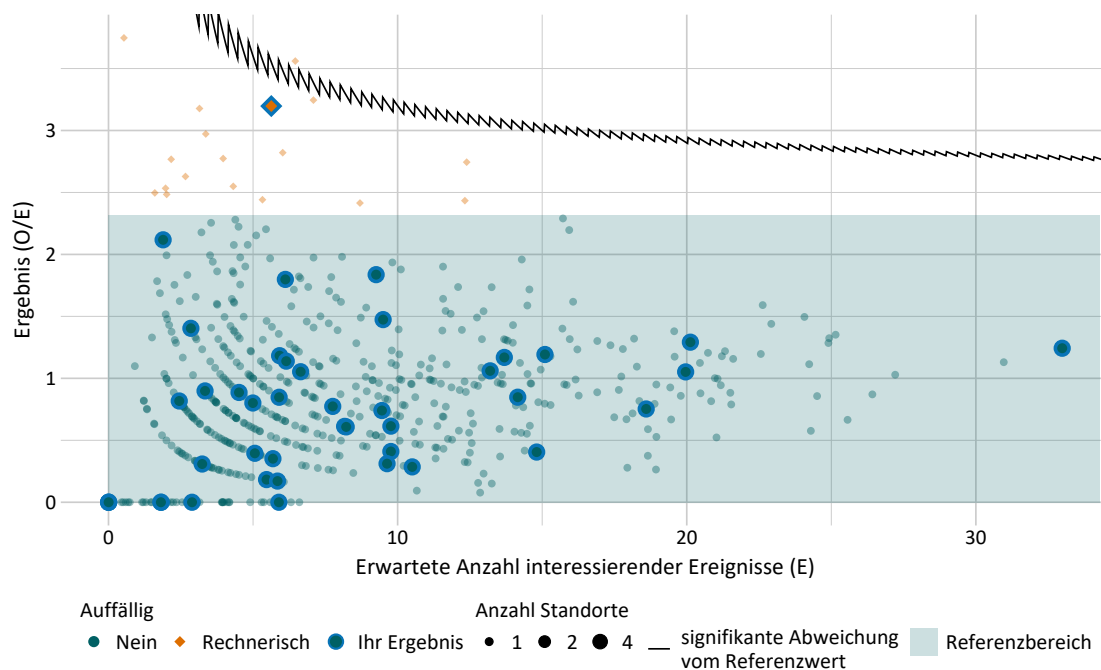
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



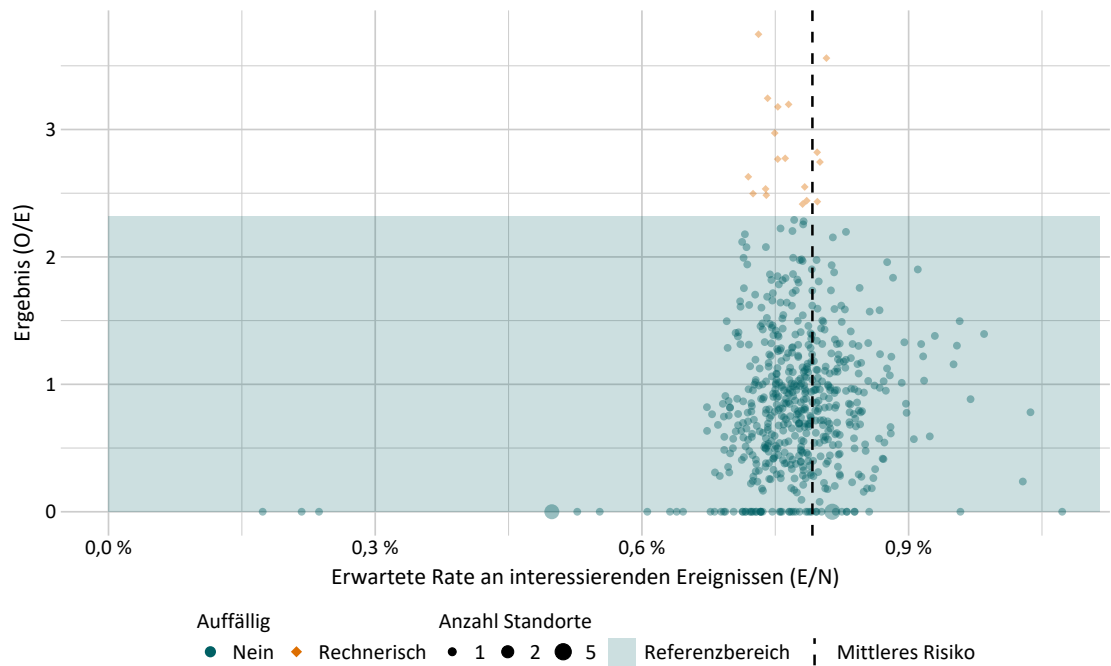
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	593	18	0,00	3,75	0,82

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	ID: 51799 Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen		
7.1.1	ID: 51800 Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ⁴		
7.1.1.1	ID: O_51803 O/N (observed, beobachtet)	0,72 % 321/44.573	0,76 % 4.447/584.710
7.1.1.2	ID: E_51803 E/N (expected, erwartet)	0,78 % 348,77/44.573	0,79 % 4.629,55/584.710
7.1.1.3	ID: 51803 O/E	0,92	0,96

⁴ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>)

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2	ID: 51804 Ebene 1: Verstorbene Kinder		
7.2.1	ID: O_51808_51803 O/N (observed, beobachtet)	0,02 % 10/44.573	0,03 % 179/584.710
7.2.2	ID: E_51808_51803 E/N (expected, erwartet)	0,03 % 15,43/44.573	0,04 % 211,21/584.710
7.2.3	ID: 51808_51803 O/E	0,65	0,85

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.3	ID: 51809 Ebene 2: Kinder mit 5-Minuten-Apgar unter 5		
7.3.1	ID: O_51813_51803 O/N (observed, beobachtet)	0,20 % 88/44.524	0,23 % 1.327/583.890
7.3.2	ID: E_51813_51803 E/N (expected, erwartet)	0,23 % 102,29/44.524	0,23 % 1.358,91/583.890
7.3.3	ID: 51813_51803 O/E	0,86	0,98

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.4	ID: 51814 Ebene 3: Kinder mit Base Excess unter -16		
7.4.1	ID: O_51818_51803 O/N (observed, beobachtet)	0,26 % 114/44.283	0,24 % 1.395/580.100
7.4.2	ID: E_51818_51803 E/N (expected, erwartet)	0,25 % 112,69/44.283	0,26 % 1.481,55/580.100
7.4.3	ID: 51818_51803 O/E	1,01	0,94

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.5	ID: 51819 Ebene 4: Kinder mit Azidose (pH < 7,00)		
7.5.1	ID: O_51823_51803 O/N (observed, beobachtet)	0,25 % 109/44.283	0,27 % 1.546/580.098
7.5.2	ID: E_51823_51803 E/N (expected, erwartet)	0,27 % 118,37/44.283	0,27 % 1.577,87/580.098
7.5.3	ID: 51823_51803 O/E	0,92	0,98

181800: Qualitätsindex zum Dammriss Grad IV

Qualitätsziel	Geringe Anzahl Mütter mit Dammriss Grad IV bei spontanen Einlingsgeburten bzw. bei vaginal-operativen Einlingsgeburten
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Ebene 1: Alle spontanen Einlingsgeburten UND Ebene 2: Alle vaginal-operativen Einlingsgeburten
Zähler	Ebene 1: Dammriss Grad IV UND Ebene 2: Dammriss Grad IV
O (observed)	Ebene 1: Beobachtete Anzahl an Dammrissen Grad IV UND Ebene 2: Beobachtete Anzahl an Dammrissen Grad IV
E (expected)	Ebene 1: Erwartete Anzahl an Dammrissen Grad IV, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 1. Ebene des Index mit der ID 181800 UND Ebene 2: Erwartete Anzahl an Dammrissen Grad IV, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 2. Ebene des Index mit der ID 181800
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	95%-Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2023	32.047	27 / 32,21	0,84	0,58 - 1,22
	2024	31.439	36 / 31,90	1,13	0,82 - 1,56
	2025	30.782	21 / 32,09	0,65	0,43 - 1,00
Bund	2023	440.942	444 / 447,71	0,99	0,90 - 1,09
	2024	431.988	446 / 446,00	1,00	0,91 - 1,10
	2025	412.726	458 / 430,08	1,06	0,97 - 1,17

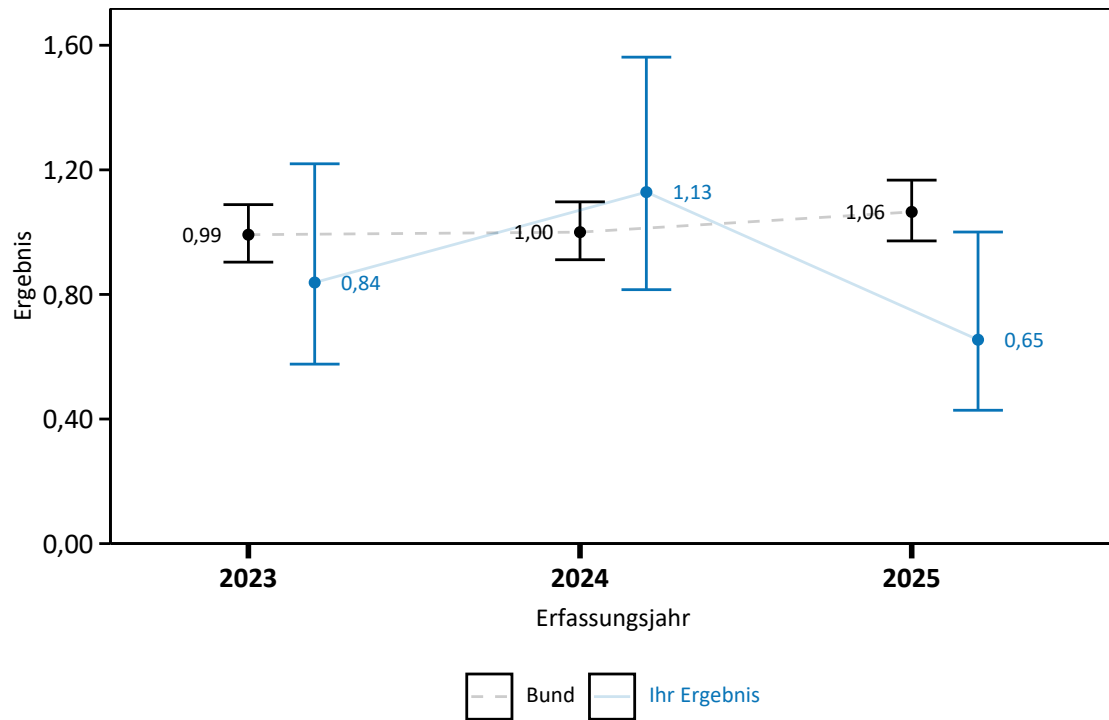
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

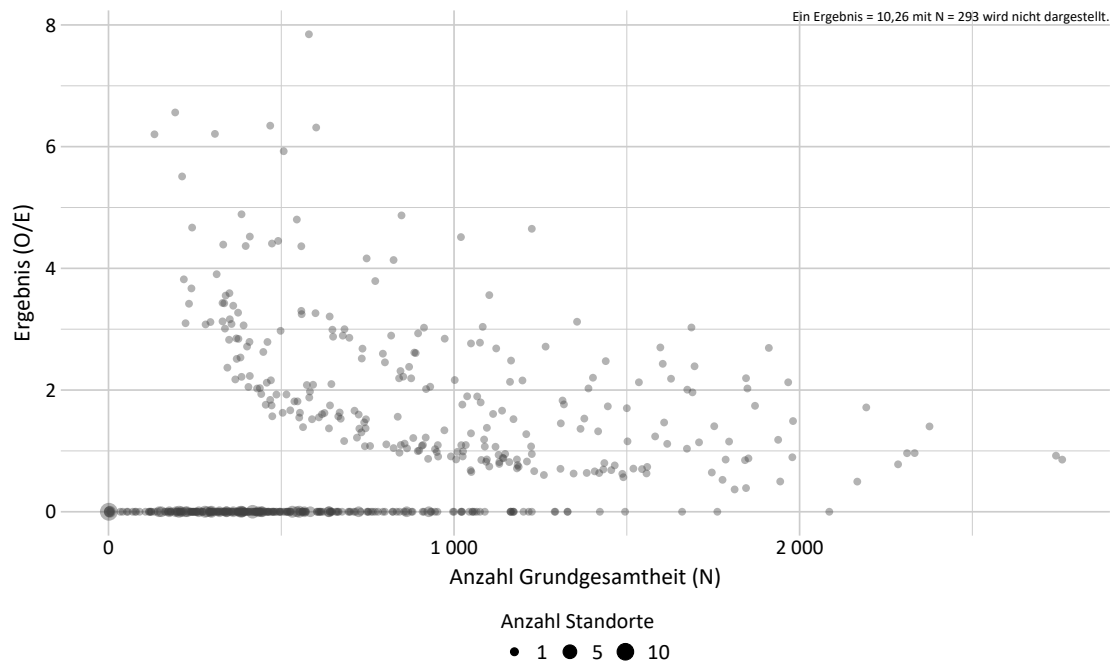
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

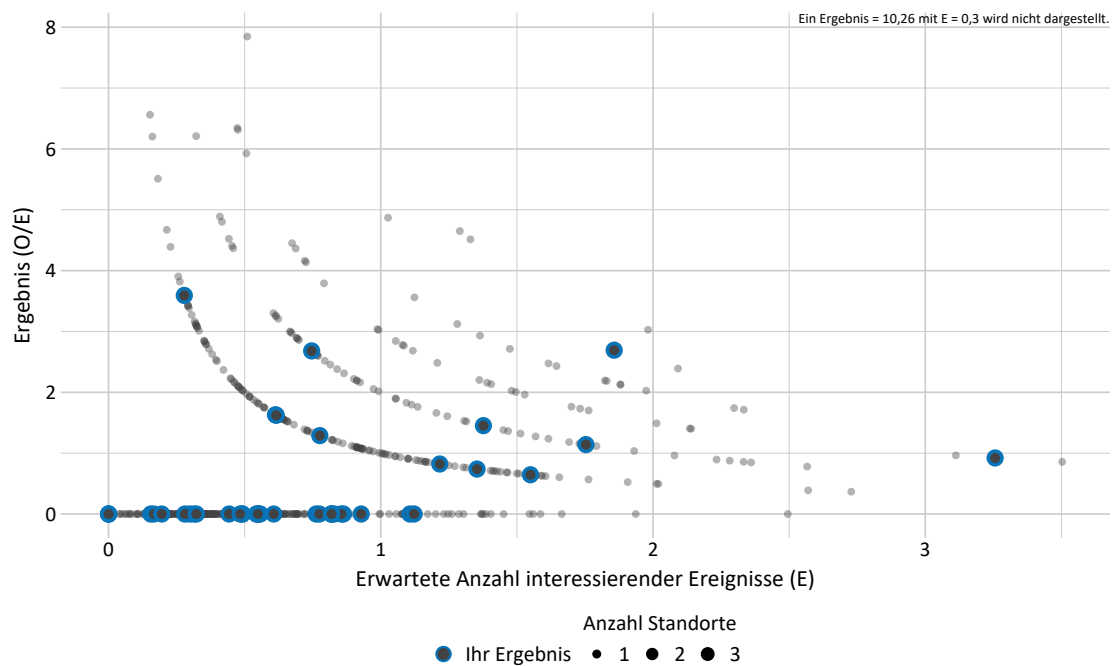
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



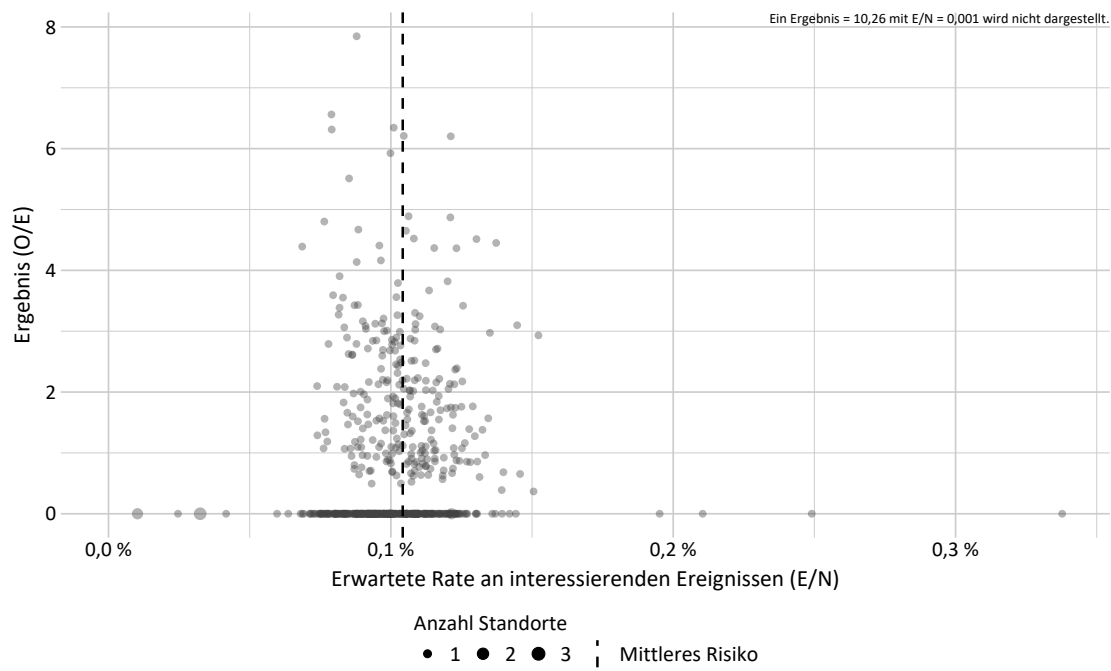
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der tatsächlichen Fallzahl je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2025	589	0	0,00	10,26	0,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	ID: 18_22024 Alle Geburten	100,00 % 47.579/47.579	100,00 % 627.771/627.771
8.1.1	ID: 18_22025 davon spontane Einlingsgeburten	57,52 % 27.368/47.579	58,47 % 367.075/627.771
8.1.1.1	ID: 18_22026 Dammriss Grad IV	0,04 % 11/27.368	0,08 % 280/367.075
8.1.1.2	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ⁵		
8.1.1.2.1	ID: O_181800 O/N (observed, beobachtet)	0,07 % 21/30.782	0,11 % 458/412.726
8.1.1.2.2	ID: E_181800 E/N (expected, erwartet)	0,10 % 32,09/30.782	0,10 % 430,08/412.726
8.1.1.2.3	ID: 181800 O/E	0,65	1,06

⁵ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>)

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.2	Ebene 1: Dammrisse Grad IV bei spontanen Einlingsgeburten		
8.2.1	ID: O_181801_181800 O/N (observed, beobachtet)	0,04 % 11/27.368	0,08 % 280/367.075
8.2.2	ID: E_181801_181800 E/N (expected, erwartet)	0,07 % 18,11/27.368	0,07 % 244,12/367.075
8.2.3	ID: 181801_181800 O/E	0,61	1,15

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.3	Ebene 2: Dammrisse Grad IV bei vaginal-operativen Einlingsgeburten		
8.3.1	ID: O_181802_181800 O/N (observed, beobachtet)	0,29 % 10/3.414	0,39 % 178/45.651
8.3.2	ID: E_181802_181800 E/N (expected, erwartet)	0,41 % 13,98/3.414	0,41 % 185,97/45.651
8.3.3	ID: 181802_181800 O/E	0,72	0,96

331: Müttersterblichkeit im Rahmen der stationären Geburt

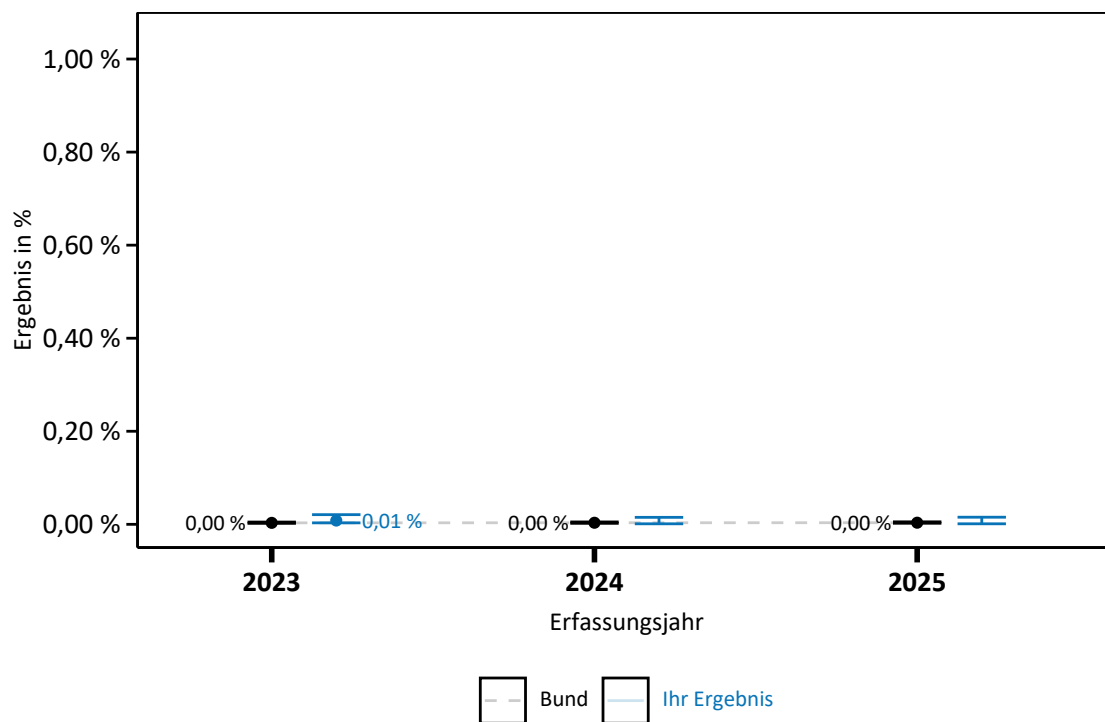
Qualitätsziel	Selten mütterliche Todesfälle
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Geburten
Zähler	Mütterliche Sterbefälle
Referenzbereich	Sentinel Event
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

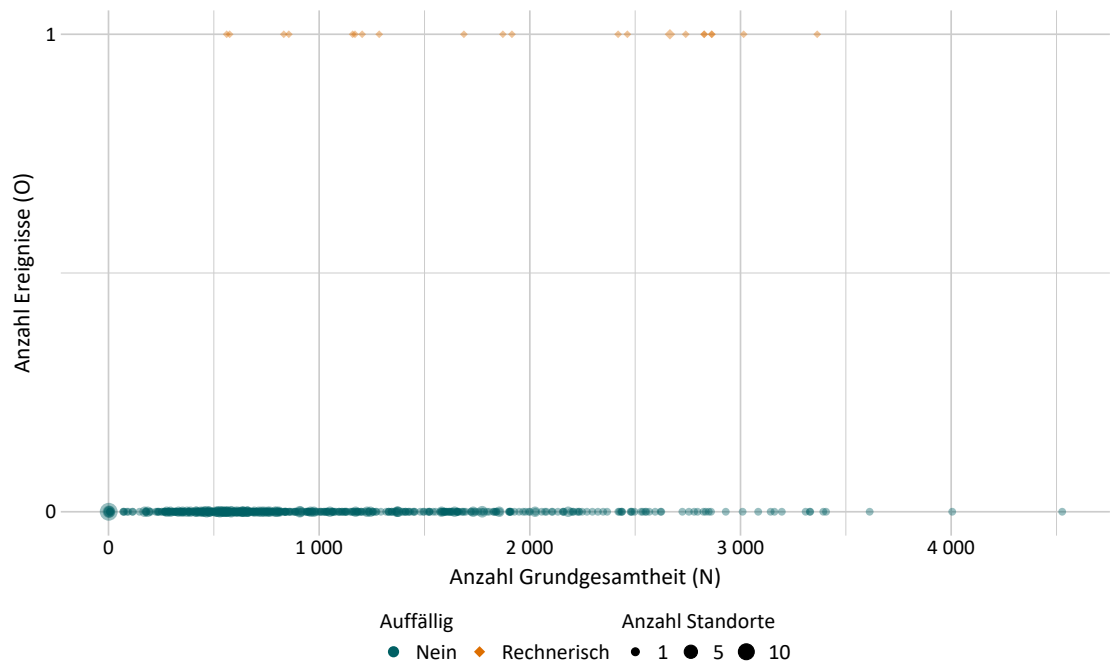
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	4 / 49.347	0,01	0,00 - 0,02
	2024	≤3 / 48.604	x	0,00 - 0,02
	2025	≤3 / 47.579	x	0,00 - 0,02
Bund	2023	21 / 663.556	0,00	0,00 - 0,00
	2024	22 / 653.722	0,00	0,00 - 0,01
	2025	22 / 627.771	0,00	0,00 - 0,01

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	595	22	0,00	0,18	0,00

Gruppe: Geburt in der adäquaten Versorgungstufe

Qualitätsziel	Häufig Geburt in der adäquaten Versorgungstufe
----------------------	--

182010: Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungstufe hätten geboren werden müssen

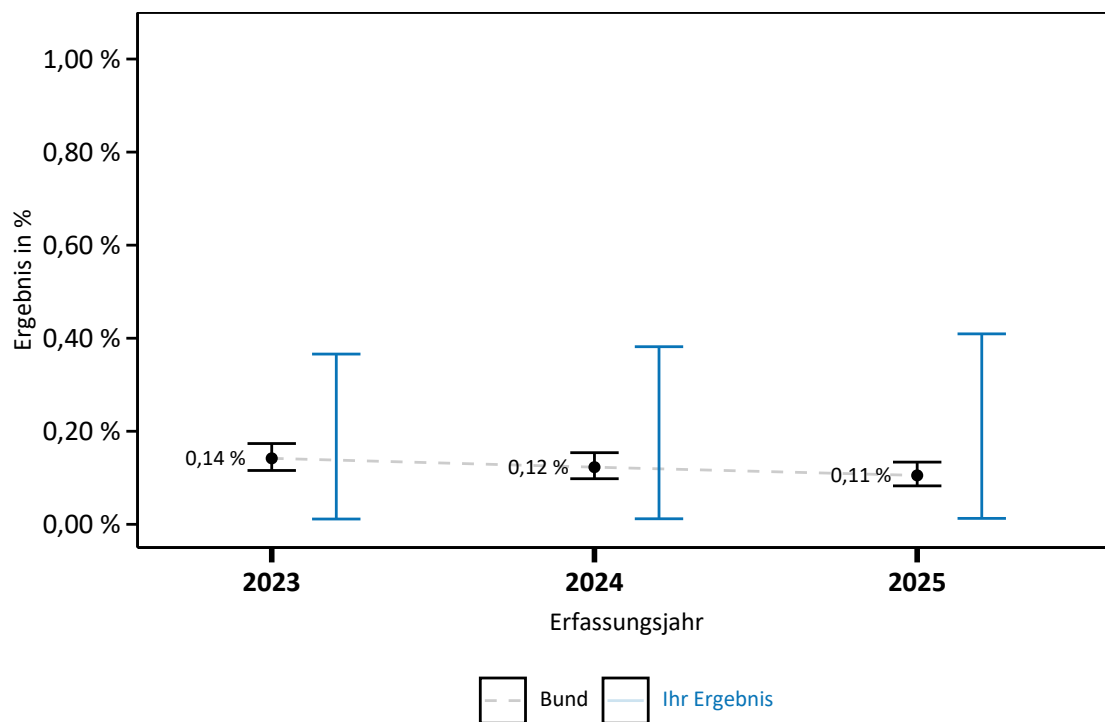
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, unter Ausschluss von Totgeburten und Kindern unter 22+0 Schwangerschaftswochen und ab 44+0 Schwangerschaftswochen
Zähler	Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 1 hätten geboren werden müssen
Referenzbereich	Sentinel Event
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

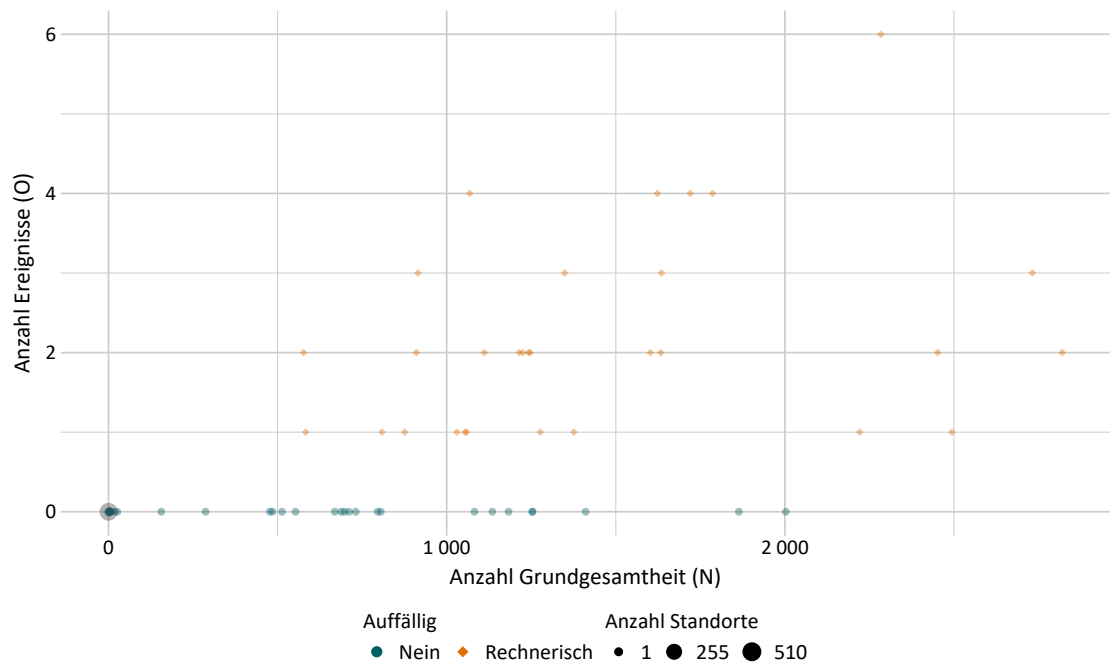
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	≤3 / 1.544	x	0,01 - 0,37
	2024	≤3 / 1.480	x	0,01 - 0,38
	2025	≤3 / 1.380	x	0,01 - 0,41
Bund	2023	93 / 65.586	0,14	0,12 - 0,17
	2024	75 / 61.053	0,12	0,10 - 0,15
	2025	66 / 62.771	0,11	0,08 - 0,13

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	76	30	0,00	0,37	0,00

182011: Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen

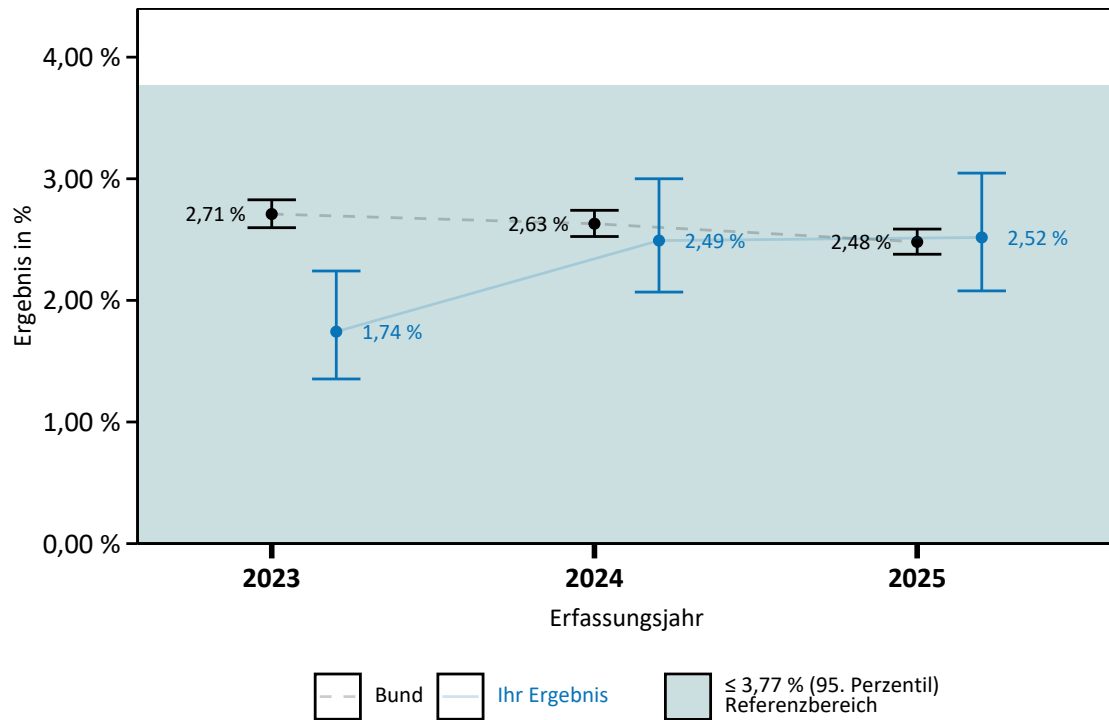
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, unter Ausschluss von Totgeburten und Kindern unter 22+0 Schwangerschaftswochen und ab 44+0 Schwangerschaftswochen
Zähler	Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 1 oder Level 2 hätten geboren werden müssen
Referenzbereich	≤ 3,77 % (95. Perzentil)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detailergebnisse

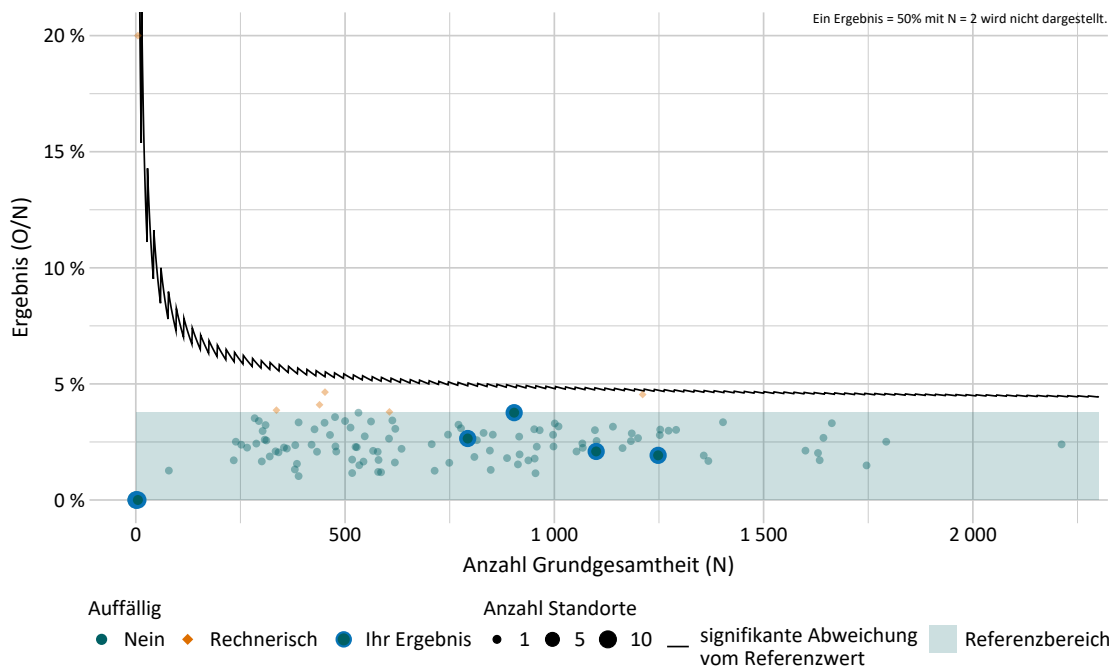
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	59 / 3.385	1,74	1,35 - 2,24
	2024	108 / 4.334	2,49	2,07 - 3,00
	2025	102 / 4.052	2,52	2,08 - 3,05
Bund	2023	2.088 / 77.051	2,71	2,60 - 2,83
	2024	2.230 / 84.771	2,63	2,53 - 2,74
	2025	2.155 / 86.871	2,48	2,38 - 2,59

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	134	7	0,00	50,00	2,27

182014: Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen

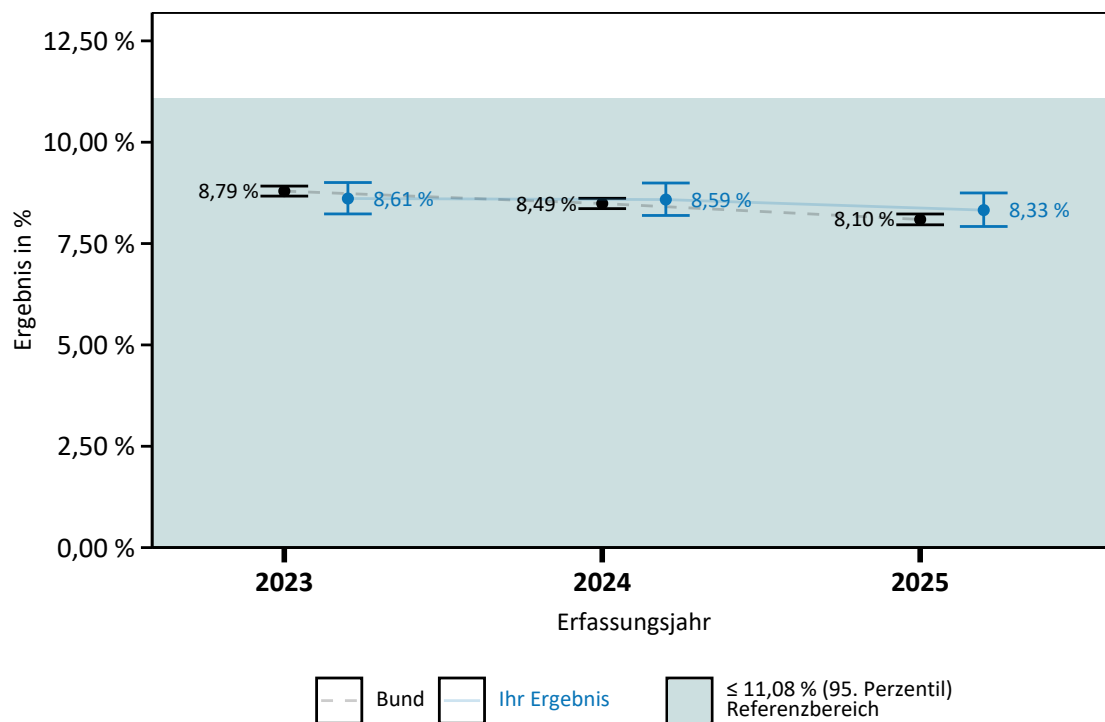
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, unter Ausschluss von Totgeburten und Kindern unter 22+0 Schwangerschaftswochen und ab 44+0 Schwangerschaftswochen
Zähler	Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 1 oder Level 2 oder in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt hätten geboren werden müssen
Referenzbereich	≤ 11,08 % (95. Perzentil)
Methode Auffälligkeit (Schwellenwert α)	Klassisch (-)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2025 bis Quartal 4/2025

Detaillergebnisse

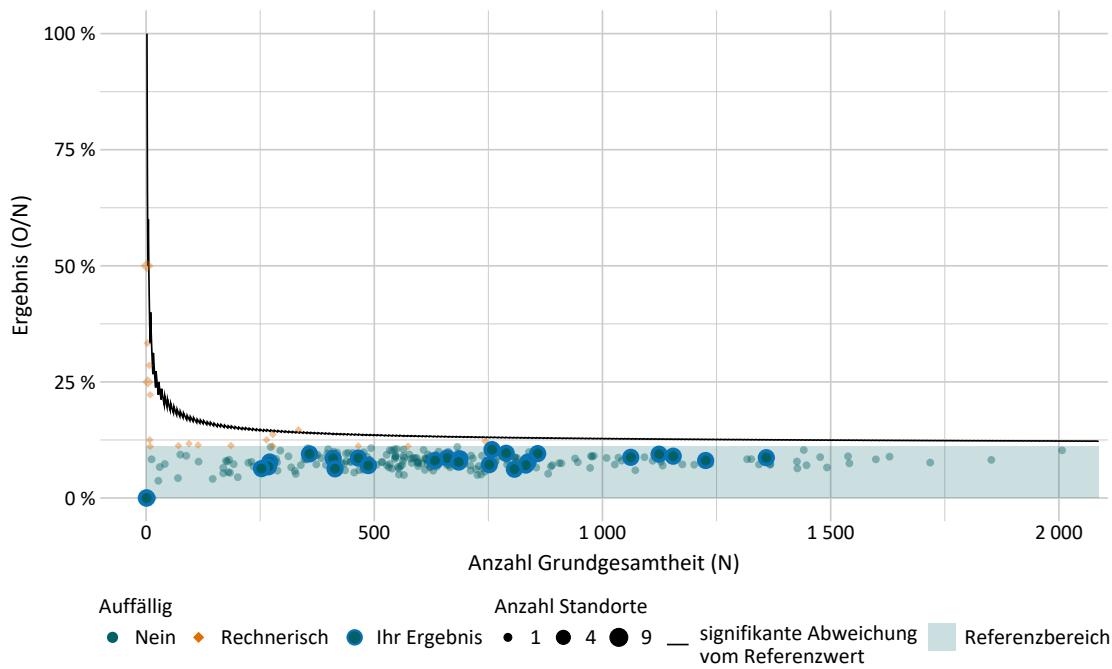
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	95%-Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2023	1.736 / 20.161	8,61	8,23 - 9,01
	2024	1.614 / 18.800	8,59	8,19 - 8,99
	2025	1.428 / 17.152	8,33	7,92 - 8,75
Bund	2023	17.813 / 202.551	8,79	8,67 - 8,92
	2024	15.511 / 182.735	8,49	8,36 - 8,62
	2025	12.935 / 159.785	8,10	7,96 - 8,23

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	282	22	0,00	50,00	7,87

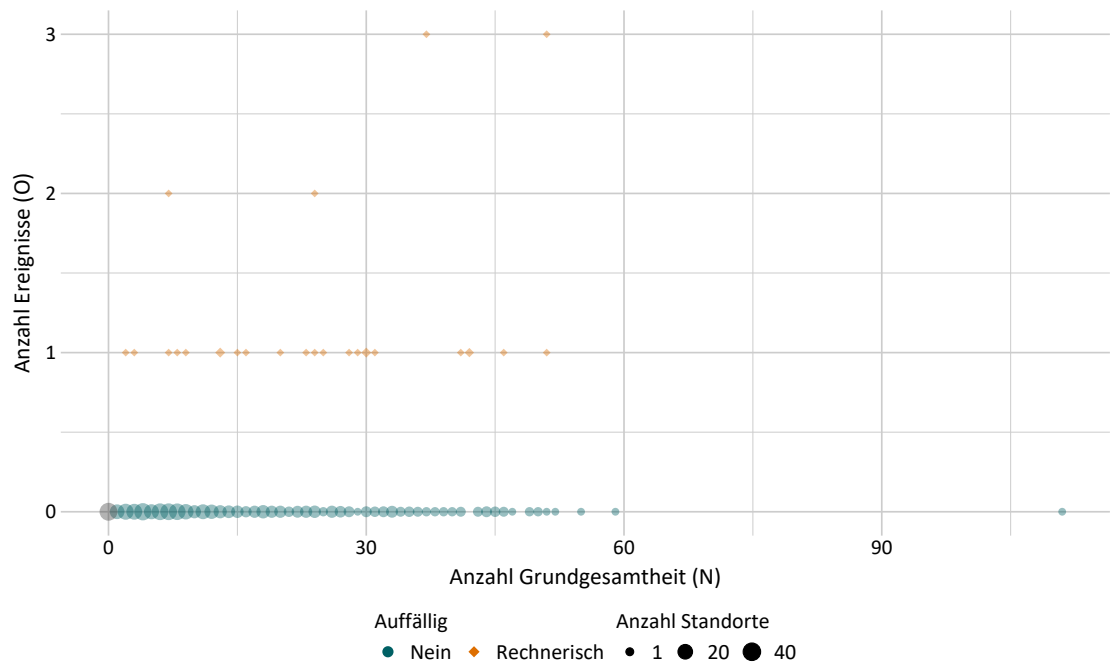
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850318: Angabe E-E-Zeit < 3 Minuten

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die Angabe einer korrekten E-E-Zeit ist relevant für den Qualitätsindikator 1058. Die Durchführung eines Notfallkaiserschnitts unter 3 Minuten kann als unrealistisch angesehen werden. Hypothese Fehldokumentation der E-E-Zeit durch Angabe unplausibler Werte.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	1058: E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten
Grundgesamtheit	Alle Kinder, die per Notfallkaiserschnitt entbunden wurden
Zähler	E-E-Zeit < 3 Minuten
Referenzbereich	= 0 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



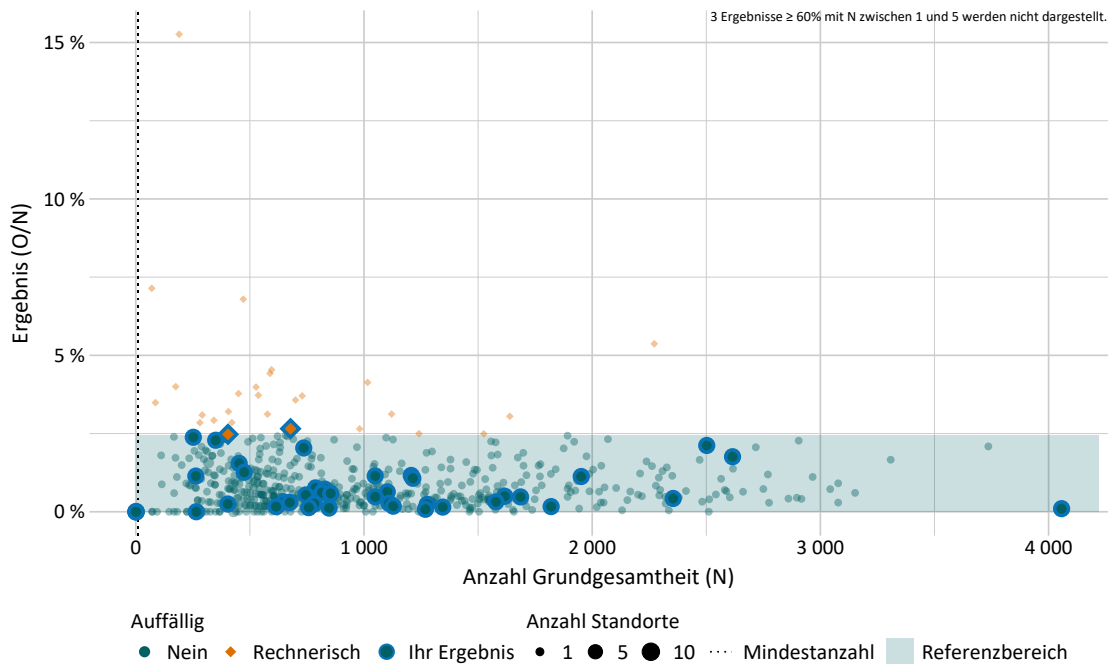
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	0 / 676	0,00	0,00 % 0 / 38
Bund	35 / 8.064	0,43	5,25 % 29 / 552

850224: Fehlende Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlende Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlende Angabe des Base Excess

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die betrachteten kritischen Outcomes sind relevant für den Qualitätsindikator 51803. Der 5-Minuten-Apgar-, Nabelarterien-pH-Wert und Base Excesswert sind wichtige Angaben zum klinischen Zustand des Kindes und sollten somit korrekt dokumentiert werden. Fehlende Angaben führen zum Ausschluss aus der Grundgesamtheit des QI. Hypothese Unterdokumentation der Parameter zum kritischen Outcome.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	51803: Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen
Grundgesamtheit	Alle reifen lebendgeborenen Kinder
Zähler	Kinder mit fehlender Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlender Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlender Angabe des Base Excess
Referenzbereich	≤ 2,44 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	10
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	593	27	0,00	100,00	0,63

Detaillergebnisse

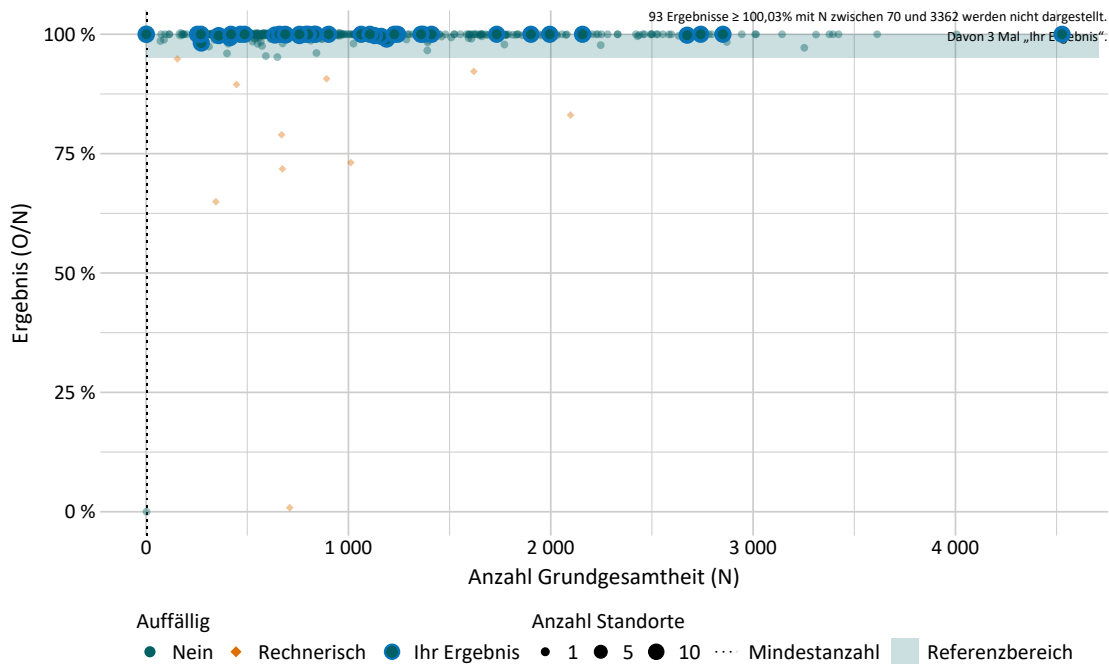
Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	330 / 44.572	0,74	4,65 % 2 / 43
Bund	5.168 / 584.666	0,88	4,55 % 27 / 593

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850081: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	593	10	0,00	187,59	100,00

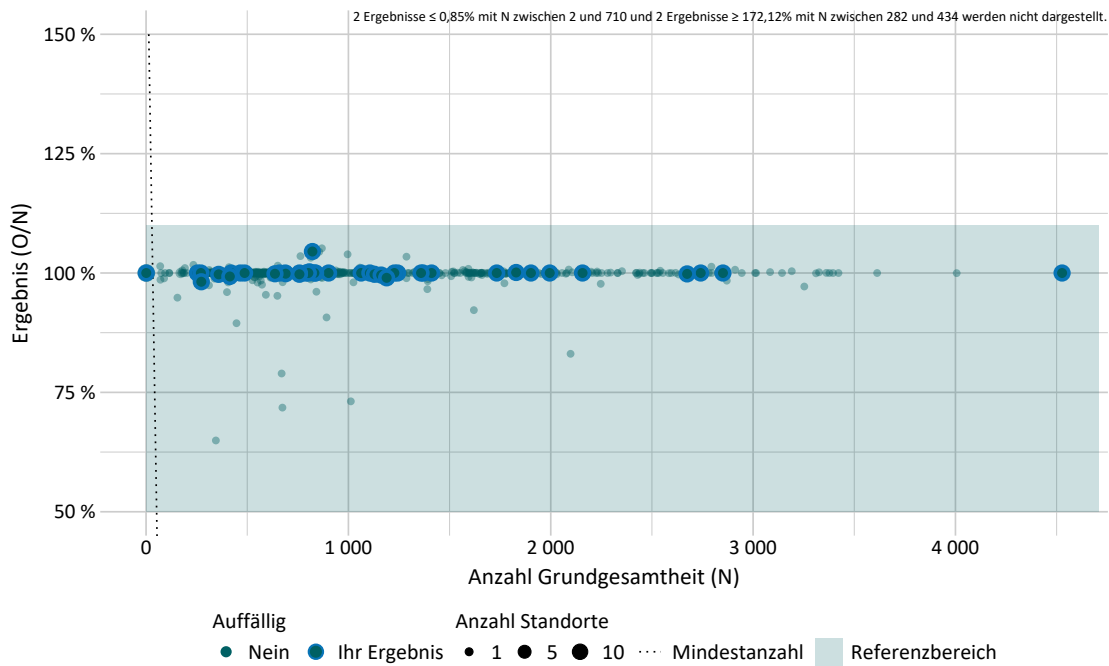
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	47.599 / 47.596	100,01	0,00 % 0 / 41
Bund	628.218 / 628.448	99,96	1,69 % 10 / 593

850082: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	593	2	0,00	187,59	100,00

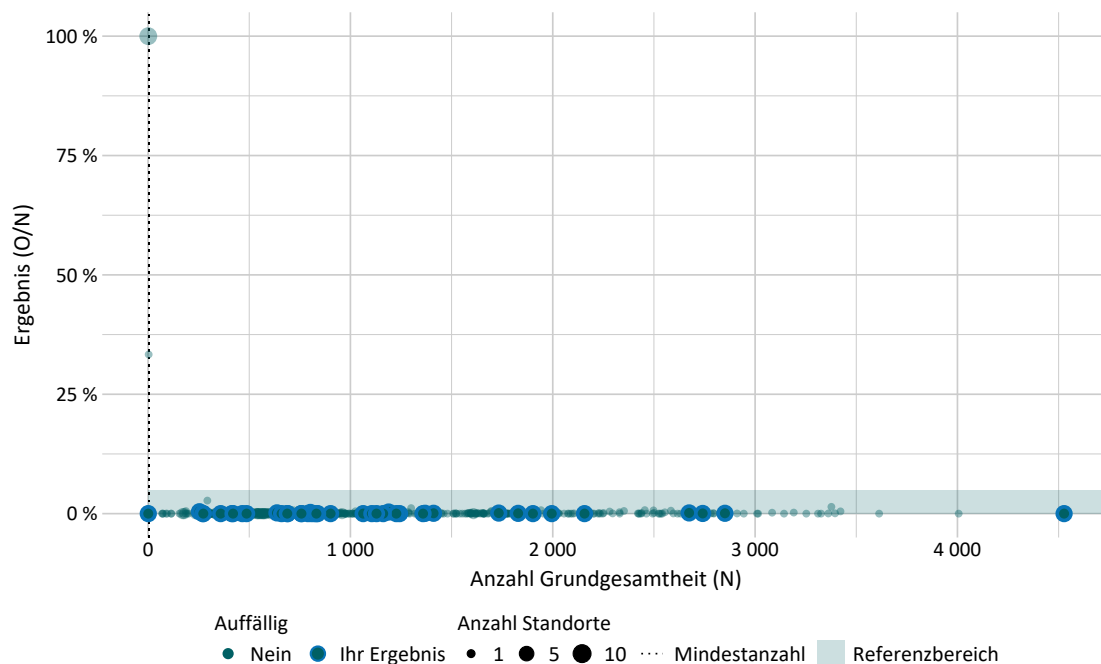
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	47.599 / 47.596	100,01	0,00 % 0 / 41
Bund	628.218 / 628.448	99,96	0,34 % 2 / 593

850226: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2025	593	0	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2025	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	20 / 47.596	0,04	0,00 % 0 / 41
Bund	447 / 628.448	0,07	0,00 % 0 / 593

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Mütter	N = 47.579		N = 627.771	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen)	384	0,81	5.233	0,83
1. Quartal	11.413	23,99	151.276	24,10
2. Quartal	11.836	24,88	156.414	24,92
3. Quartal	13.033	27,39	171.289	27,29
4. Quartal	10.913	22,94	143.559	22,87

Datenbasis: Anzahl der Mütter und Kinder

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Anzahl der Mütter				
Alle Mütter	47.579	100,00	627.771	100,00
davon				
Erstgebärende	22.188	46,63	294.600	46,93
Mehrgebärende	25.391	53,37	333.171	53,07
davon				
Einlingsschwangerschaften	46.908	98,59	618.152	98,47
Mehrlingsschwangerschaften	671	1,41	9.619	1,53

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Anzahl der Kinder				
Alle Kinder	48.265	100,00	637.534	100,00
davon				
Einlinge	46.908	97,19	618.152	96,96
Zwillinge	1.314	2,72	18.915	2,97
Drillinge	39	0,08	450	0,07
Höhergradige Mehrlinge	4	0,01	17	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Zeitliche Verteilung der Geburten				
Januar	4.009	8,31	53.011	8,32
Februar	3.592	7,44	47.959	7,52
März	3.974	8,23	52.475	8,23
April	3.878	8,03	51.164	8,03
Mai	4.115	8,53	53.949	8,46
Juni	3.992	8,27	53.542	8,40
Juli	4.554	9,44	59.497	9,33
August	4.379	9,07	57.905	9,08
September	4.320	8,95	56.522	8,87
Oktober	4.071	8,43	53.960	8,46
November	3.575	7,41	48.291	7,57
Dezember	3.806	7,89	49.259	7,73

Informationen zur Schwangeren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Alter				
< 18	108	0,23	2.467	0,39
18 - 29	15.987	33,60	218.139	34,75
30 - 34	17.503	36,79	228.536	36,40
35 - 39	11.230	23,60	145.524	23,18
≥ 40	2.751	5,78	33.105	5,27

Vorausgegangene Schwangerschaften

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Vorausgegangene Schwangerschaften				
0	17.477	36,73	231.358	36,85
1	14.873	31,26	196.459	31,29
2	7.984	16,78	103.556	16,50
3 und mehr	7.245	15,23	96.398	15,36

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit vorausgegangenen Schwangerschaften	N = 30.102		N = 396.413	
Lebendgeburten				
0	4.837	16,07	64.924	16,38
1	16.338	54,28	214.838	54,20
2	5.820	19,33	74.774	18,86
3	1.960	6,51	25.094	6,33
4	667	2,22	9.065	2,29
5 und mehr	480	1,59	7.718	1,95
Totgeburten				
0	29.595	98,32	389.199	98,18
1	451	1,50	6.352	1,60
2 und mehr	56	0,19	862	0,22

Informationen zur jetzigen Schwangerschaft

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Gestationsalter (in vollendeten Wochen)				
< 28 SSW	310	0,64	4.014	0,63
28 - 31 SSW	328	0,68	4.989	0,78
32 - 36 SSW	2.786	5,77	39.608	6,21
37 - 41 SSW	44.614	92,44	585.326	91,81
> 41 SSW	227	0,47	3.597	0,56

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit Angaben zu Körpergröße von ≥ 50 cm bis ≤ 250 cm und Körpergewicht von ≥ 30 kg bis ≤ 230 kg und BMI von ≥ 12 bis ≤ 55	N = 45.046		N = 588.961	
BMI bei Erstuntersuchung (BMI-Klassifikation nach WHO)				
Untergewicht (< 18,5)	1.524	3,38	19.404	3,29
Normalgewicht (≥ 18,5 - < 25)	23.003	51,07	301.029	51,11
leichtes Übergewicht (≥ 25 - < 30)	12.121	26,91	153.552	26,07
Übergewicht Klasse I (≥ 30 - < 35)	5.376	11,93	71.276	12,10
Übergewicht Klasse II (≥ 35 - < 40)	1.997	4,43	28.763	4,88
Übergewicht Klasse III (≥ 40)	1.025	2,28	14.937	2,54

Untersuchungen in der jetzigen Schwangerschaft

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Anzahl Vorsorgeuntersuchungen				
≤ 4 (Unterversorgung)	4.468	9,39	23.931	3,81
5 - 7	4.614	9,70	41.107	6,55
8 - 11	21.581	45,36	260.682	41,53
≥ 12 (Überversorgung)	11.027	23,18	174.579	27,81
ohne Angabe	5.889	12,38	127.472	20,31

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Befunde während der Schwangerschaft				
Schwangere ohne Befund	11.079	23,29	124.626	19,85
Schwangere mit Befund	36.500	76,71	503.145	80,15
Geburtsrisiken				
Schwangere ohne Geburtsrisiken	11.054	23,23	120.043	19,12
Schwangere mit Geburtsrisiken	36.525	76,77	507.728	80,88

Präpartale Diagnostik/Therapie

Antenatale Kortikosteroidtherapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Antenatale Kortikosteroidtherapie				
(0) nein	46.527	97,79	613.354	97,70
(1) ja, Beginn der antenatalen Kortikosteroidtherapie erfolgte in eigener Klinik	888	1,87	12.418	1,98
(2) ja, Beginn der antenatalen Kortikosteroidtherapie erfolgte extern	164	0,34	1.999	0,32

Mütter, bei denen die begonnene Kortikosteroidtherapie in der eigenen Klinik und nach der Geburt des Kindes erfolgte

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
Alle Mütter	N = 47.579	N = 627.771
Mütter, bei denen die begonnene Kortikosteroidtherapie in der eigenen Klinik erfolgte	888	12.418
Begonnene Kortikosteroidtherapie erfolgte nach der Geburt des Kindes	9	78

Kortikosteroidtherapie (begonnen in eigener Klinik) bei Lebendgeborenen nach Schwangerschaftswoche bei Geburt

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

Abstand zwischen Kortikosteroidgabe und Geburt (in Stunden) ⁶	< 24+0 SSW	≥ 24+0 SSW - < 34+0 SSW	≥ 34+0 SSW	Gesamt
Ihr Ergebnis				
< 24	6 0,68 %	165 18,64 %	15 1,69 %	186 21,02 %
≥ 24 - < 168	8 0,90 %	215 24,29 %	27 3,05 %	250 28,25 %
≥ 168	≤3 x %	187 21,13 %	261 29,49 %	449 50,73 %
Gesamt	15 1,69 %	567 64,07 %	303 34,24 %	885 100,00 %
Bund (gesamt)				
< 24	112 0,91 %	2.194 17,75 %	115 0,93 %	2.421 19,59 %
≥ 24 - < 168	112 0,91 %	3.113 25,19 %	348 2,82 %	3.573 28,91 %
≥ 168	23 0,19 %	2.437 19,72 %	3.914 31,67 %	6.374 51,57 %
Gesamt	245 1,98 %	7.743 62,65 %	4.377 35,42 %	12.359 100,00 %

⁶ Mehrfachnennung möglich

Informationen zur Geburt

Aufnahme

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Aufnahmeart				
(1) Geburt in der Klinik bei geplanter Klinikgeburt	47.292	99,40	624.383	99,46
(2) Geburt in der Klinik bei weitergeleiteter Haus-/Praxis-/Geburtshausgeburt, die außerklinisch subpartal begonnen wurde	287	0,60	3.388	0,54
Aufnahmediagnose (ICD 10) ⁷				
(O42.-) Vorzeitiger Blasensprung	4.564	9,59	57.122	9,10
(O43.-) Pathologische Zustände der Plazenta	41	0,09	885	0,14
(O44.-) Placenta praevia	104	0,22	1.157	0,18
(O45.-) Vorzeitige Plazentalösung	29	0,06	498	0,08
(O48) Übertragene Schwangerschaft	2.097	4,41	19.786	3,15
(O80) Spontangeburt eines Einlings	9.234	19,41	116.935	18,63
(O82) Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung	1.258	2,64	24.602	3,92

⁷ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit vaginaler Geburt	N = 30.997		N = 415.704	
Muttermundsweite bei Aufnahme				
0 - 2 cm	13.736	44,31	173.001	41,62
3 - 5 cm	6.137	19,80	92.026	22,14
> 5 cm	3.215	10,37	47.175	11,35
ohne Angabe	7.909	25,52	103.502	24,90

Geburtseinleitung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Geburtseinleitung				
eingeleitete Geburten	10.401	21,86	148.503	23,66

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Wehentherapie				
Wehenmittel s.p.	10.999	23,12	189.557	30,20

Geburtsmodus und Lage des Kindes

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Lage des Kindes				
(1) regelrechte Schädellage	43.214	89,53	567.103	88,95
(2) regelwidrige Schädellage	2.346	4,86	34.135	5,35
(3) Beckenendlage	2.342	4,85	31.423	4,93
(4) Querlage	297	0,62	3.837	0,60
(9) nicht bestimmt	66	0,14	1.036	0,16

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Geburtsmodus				
Spontangeburt	27.641	57,27	371.086	58,21
Sectio caesarea	17.122	35,47	219.620	34,45
davon				
primär	6.928	40,46	90.909	41,39
sekundär	8.572	50,06	108.106	49,22
nicht näher bezeichnet	1.622	9,47	20.605	9,38
vaginal-operativ	3.447	7,14	46.104	7,23
davon				
Vakuumentbindung	3.285	95,30	45.023	97,66
Forzepsentbindung	161	4,67	1.054	2,29
sonstige	≤3	x	27	0,06
sonstige	55	0,11	724	0,11

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
Geburtsmodus				
Spontangeburt	25.322	63,37	337.483	64,71
Sectio caesarea	11.584	28,99	144.039	27,62
davon				
primär	4.774	41,21	61.775	42,89
sekundär	5.434	46,91	65.555	45,51
nicht näher bezeichnet	1.376	11,88	16.709	11,60
vaginal-operativ	3.044	7,62	39.898	7,65
davon				
Vakuumentbindung	2.907	95,50	39.105	98,01
Forzepsentbindung	137	4,50	785	1,97
sonstige	0	0,00	8	0,02
sonstige	10	0,03	115	0,02

Geburtsmodus bei Kindern < 1500 g

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder < 1500 g	N = 635		N = 8.727	
Geburtsmodus				
Spontangeburt	192	30,24	2.285	26,18
primäre Sectio caesarea	132	20,79	1.924	22,05
sekundäre Sectio caesarea	294	46,30	4.173	47,82
vaginal-operativ	≤3	x	13	0,15
sonstige	16	2,52	332	3,80

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder < 1500 g in Schädellage	N = 394		N = 5.328	
Geburtsmodus bei Schädellage				
Spontangeburt	124	31,47	1.451	27,23
primäre Sectio caesarea	98	24,87	1.274	23,91
sekundäre Sectio caesarea	161	40,86	2.413	45,29
vaginal-operativ	≤3	x	9	0,17
sonstige	10	2,54	181	3,40

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder < 1500 g in Beckenendlage	N = 197		N = 2.733	
Geburtsmodus bei Beckenendlage				
Spontangeburt	62	31,47	731	26,75
primäre Sectio caesarea	23	11,68	506	18,51
sekundäre Sectio caesarea	108	54,82	1.372	50,20
Extraktion/Sonstiges	4	2,03	124	4,54

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder < 1500 g in Querlage	N = 35		N = 486	
Geburtsmodus bei Querlage				
primäre Sectio caesarea	9	25,71	109	22,43
sekundäre Sectio caesarea	24	68,57	351	72,22
sonstige	≤3	x	26	5,35

Geburtsmodus bei Kindern ≥ 1500 g

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder ≥ 1500 g	N = 47.630		N = 628.807	
Geburtsmodus				
Spontangeburt	27.449	57,63	368.801	58,65
primäre Sectio caesarea	6.796	14,27	88.985	14,15
sekundäre Sectio caesarea	8.278	17,38	103.933	16,53
vaginal-operativ	3.446	7,23	46.091	7,33
sonstige	1.661	3,49	20.997	3,34

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder ≥ 1500 g in Schädellage	N = 45.166		N = 595.910	
Geburtsmodus bei Schädellage				
Spontangeburt	27.344	60,54	366.874	61,57
primäre Sectio caesarea	5.379	11,91	70.467	11,83
sekundäre Sectio caesarea	7.492	16,59	93.684	15,72
vaginal-operativ	3.444	7,63	46.027	7,72
sonstige	1.507	3,34	18.858	3,16

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder ≥ 1500 g in Beckenendlage	N = 2.145		N = 28.690	
Geburtsmodus bei Beckenendlage				
Spontangeburt	102	4,76	1.742	6,07
primäre Sectio caesarea	1.245	58,04	16.456	57,36
sekundäre Sectio caesarea	667	31,10	8.675	30,24
Extraktion/Sonstiges	131	6,11	1.817	6,33

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kinder ≥ 1500 g in Querlage	N = 262		N = 3.351	
Geburtsmodus bei Querlage				
primäre Sectio caesarea	152	58,02	1.843	55,00
sekundäre Sectio caesarea	87	33,21	1.197	35,72
sonstige	23	8,78	311	9,28

Sectionmanagement bei Beckenendlage

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW)	N = 43.997		N = 577.039	
Sectionmanagement bei Beckenendlage ⁸				
Beckenendlage (87)	1.615	3,67	20.734	3,59
davon				
primäre Sectio	1.026	63,53	13.471	64,97

⁸ Geburtsrisiken nach Schlüssel 2

Sectionmanagement bei Schädellage

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
Sectionmanagement bei Schädellage ⁹				
absolutes oder relatives Missverhältnis (84)	829	2,07	11.402	2,19
davon				
Sectio	732	88,30	9.505	83,36
protrahierte Geburt: Eröffnungsperiode (82)	1.315	3,29	18.186	3,49
davon				
sekundäre Sectio	1.019	77,49	12.638	69,49
pathologisches CTG (77)	6.216	15,56	87.984	16,87
davon				
sekundäre Sectio	2.128	34,23	25.591	29,09
Z. n. Sectio oder anderen Uterus-OP (69)	7.225	18,08	95.962	18,40
davon				
Sectio	5.264	72,86	67.124	69,95

⁹ Geburtsrisiken nach Schlüssel 2, Mehrfachnennung möglich

Indikation zur Sectio

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Einlinge	N = 46.908		N = 618.152	
Indikation zur Sectio				
Sectio	16.076	34,27	204.864	33,14
davon Indikation ¹⁰				
absolutes oder relatives Missverhältnis (84)	882	5,49	10.851	5,30
pathologisches CTG (77)	3.039	18,90	37.906	18,50
Z. n. Sectio oder anderen Uterus-OP (69)	5.292	32,92	67.725	33,06
primäre Sectio (> 36 SSW)	5.947	12,68	77.204	12,49
davon Indikation ¹¹				
Beckenendlage (87)	955	16,06	12.602	16,32
sekundäre Sectio	8.130	17,33	101.295	16,39
davon Indikation ¹²				
protrahierte Geburt: Eröffnungsperiode (82)	1.447	17,80	18.959	18,72

¹⁰ Indikation zur operativen Geburt nach Schlüssel 2, Mehrfachnennung möglich

¹¹ Indikation zur operativen Geburt nach Schlüssel 2

¹² Indikation zur operativen Geburt nach Schlüssel 2

Allgemeinanästhesie bei Sectio

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder, die per Sectio geboren wurden	N = 17.122		N = 219.620	
Allgemeinanästhesie bei Sectio				
Allgemeinanästhesie	1.752	10,23	24.862	11,32

E-E-Zeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Notsectiones	N = 676		N = 8.064	
E-E-Zeit				
< 21 Minuten	674	99,70	8.038	99,68
21 - 30 Minuten	≤3	x	16	0,20
> 30 Minuten	≤3	x	10	0,12

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Notsectiones bei Einlingen	N = 650		N = 7.548	
Hauptindikation bei Notsectio ¹³				
(60) vorzeitiger Blasensprung	4	0,62	28	0,37
(61) Übertragung des Termins	≤3	x	10	0,13
(62) Fehlbildung	0	0,00	6	0,08
(63) Frühgeburt	≤3	x	76	1,01
(64) Mehrlingsschwangerschaft	0	0,00	0	0,00
(65) Plazentainsuffizienz	≤3	x	17	0,23
(66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung	7	1,08	83	1,10
(67) Rh-Inkompatibilität	0	0,00	≤3	x
(68) Diabetes mellitus	≤3	x	≤3	x
(69) Z. n. Sectio caesarea oder anderen Uterusoperationen	22	3,38	79	1,05
(70) Placenta praevia	≤3	x	58	0,77
(71) vorzeitige Plazentalösung	73	11,23	804	10,65
(72) sonstige uterine Blutungen	7	1,08	84	1,11
(73) Amnioninfektionssyndrom	0	0,00	16	0,21

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Notsectiones bei Einlingen	N = 650		N = 7.548	
(74) Fieber unter der Geburt	0	0,00	6	0,08
(75) mütterliche Erkrankung	4	0,62	49	0,65
(76) mangelnde Kooperation der Mutter	0	0,00	10	0,13
(77) pathologisches CTG oder auskultatorisch schlechte kindliche Herztöne	399	61,38	4.951	65,59
(78) grünes Fruchtwasser	≤3	x	4	0,05
(79) Azidose während der Geburt (festgestellt durch Fetalblutanalyse)	33	5,08	355	4,70
(80) Nabelschnurvorfall	24	3,69	250	3,31
(81) sonstige Nabelschnurkomplikationen	≤3	x	10	0,13
(82) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Eröffnungsperiode	5	0,77	12	0,16
(83) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Austreibungsperiode	6	0,92	67	0,89
(84) absolutes oder relatives Missverhältnis zwischen kindlichem Kopf und mütterlichem Becken	4	0,62	22	0,29
(85) Uterusruptur	8	1,23	125	1,66
(86) Querlage/Schräglage	≤3	x	26	0,34
(87) Beckenendlage	12	1,85	104	1,38
(88) hintere Hinterhauptslage	0	0,00	≤3	x
(89) Vorderhauptslage	0	0,00	≤3	x
(90) Gesichtslage/Stirnlage	0	0,00	13	0,17
(91) tiefer Querstand	0	0,00	≤3	x
(92) hoher Geradstand	0	0,00	9	0,12

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Notsectiones bei Einlingen	N = 650		N = 7.548	
(93) sonstige regelwidrige Schädellagen	≤3	x	19	0,25
(95) HELLP-Syndrom	≤3	x	13	0,17
(96) intrauteriner Fruchttod	0	0,00	7	0,09
(97) pathologischer Dopplerbefund	≤3	x	16	0,21
(98) Schulterdystokie	0	0,00	5	0,07
(94) sonstige	20	3,08	206	2,73

¹³ nach Schlüssel 2

Zeitpunkt der Geburt

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit risikofreien Geburten	N = 11.054		N = 120.043	
Wochentag der Geburt				
Montag	1.656	14,98	16.988	14,15
Dienstag	1.520	13,75	17.049	14,20
Mittwoch	1.552	14,04	17.196	14,32
Donnerstag	1.529	13,83	17.169	14,30
Freitag	1.627	14,72	17.488	14,57
Samstag	1.622	14,67	17.152	14,29
Sonntag	1.548	14,00	17.002	14,16

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit Sectio	N = 16.602		N = 212.282	
Wochentag der Geburt				
Montag	2.931	17,65	37.704	17,76
Dienstag	2.837	17,09	34.429	16,22
Mittwoch	2.678	16,13	34.383	16,20
Donnerstag	2.717	16,37	34.067	16,05
Freitag	2.763	16,64	37.609	17,72
Samstag	1.341	8,08	17.329	8,16
Sonntag	1.336	8,05	16.766	7,90

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit primärer Sectio	N = 6.641		N = 87.301	
Zeitpunkt der Geburt				
Montag - Freitag: 7 - 18 Uhr	6.113	92,05	80.312	91,99
Montag - Freitag: sonstige Uhrzeit	262	3,95	3.167	3,63
Samstag, Sonntag, Feiertag	266	4,01	3.823	4,38

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit sekundärer Sectio	N = 8.359		N = 104.800	
Zeitpunkt der Geburt				
Montag - Freitag: 7 - 18 Uhr	3.311	39,61	40.866	38,99
Montag - Freitag: sonstige Uhrzeit	2.648	31,68	33.939	32,38
Samstag, Sonntag, Feiertag	2.401	28,72	30.002	28,63

Diagnostik/Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit vaginaler Geburt	N = 30.997		N = 415.704	
Episiotomie				
(0) nein	27.240	87,88	367.956	88,51
(1) median	124	0,40	2.376	0,57
(2) mediolateral	3.618	11,67	44.278	10,65
(3) sonstige	15	0,05	1.094	0,26

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Blutgasanalyse Fetalblut				
(1) ja	2.988	6,19	29.784	4,67
davon pH-Wert				
< 7,000	≤3	x	51	0,17
7,000 - 7,099	31	1,04	310	1,04
7,100 - 7,199	224	7,50	2.312	7,76
≥ 7,200	2.730	91,37	27.111	91,03
davon Base Excess				
< -16	5	0,17	111	0,37
-16 bis < -10	92	3,08	931	3,13
-10 bis < -5	631	21,12	5.654	18,98
-5 bis < 0	1.827	61,14	17.789	59,73
≥ 0	433	14,49	5.299	17,79

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Einlinge mit pathologischem CTG oder auskultatorisch schlechten kindlichen Herztönen	N = 7.425		N = 106.412	
Blutgasanalyse Fetalblut				
(1) ja	1.678	22,60	17.083	16,05

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Einlinge mit pathologischem CTG oder auskultatorisch schlechten kindlichen Herztönen und sekundärer Sectio	N = 2.851		N = 35.374	
Blutgasanalyse Fetalblut				
(1) ja	603	21,15	6.321	17,87

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Aufnahme-CTG				
(1) ja	38.741	80,27	550.090	86,28
CTG-Kontrolle				
(1) ja	46.224	95,77	617.708	96,89
davon ¹⁴				
(1) intermittierend	15.954	34,51	222.536	36,03
(2) kontinuierlich bis Geburt	24.138	52,22	316.961	51,31
(3) kontinuierlich bis Desinfektion	7.096	15,35	89.461	14,48

¹⁴ Mehrfachnennung möglich

Befunde und Risiken

Verteilung von Befunden und Risiken

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

Befunde während der Schwangerschaft	ohne Geburtsrisiko	mit Geburtsrisiko	Gesamt
Schwangere mit Mutterpass erschienen			
Ihr Ergebnis			
ohne Befund	3.809 8,03 %	7.195 15,16 %	11.004 23,18 %
mit Befund	7.229 15,23 %	29.229 61,58 %	36.458 76,82 %
Gesamt	11.038 23,26 %	36.424 76,74 %	47.462 100,00 %
Bund (gesamt)			
ohne Befund	36.649 5,86 %	86.772 13,86 %	123.421 19,72 %
mit Befund	83.088 13,28 %	419.328 67,00 %	502.416 80,28 %
Gesamt	119.737 19,13 %	506.100 80,87 %	625.837 100,00 %

Befunde während der Schwangerschaft

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit Befund	N = 36.500		N = 503.145	
Befunde (Schlüssel 1) ¹⁵				
(01) Familiäre Belastung (Diabetes, Hypertonie, Missbildungen, genetische Krankheiten, psychische Krankheiten)	14.742	40,39	191.771	38,11
(02) Frühere eigene schwere Erkrankungen (z.B. Herz, Lunge, Leber, Nieren, ZNS, Psyche)	11.411	31,26	131.406	26,12

Befunde während der Schwangerschaft

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit Befund	N = 36.500		N = 503.145	
(03) Blutungs-/Thromboseneigung	816	2,24	15.236	3,03
(04) Allergie	10.033	27,49	130.347	25,91
(05) Frühere Bluttransfusionen	437	1,20	5.878	1,17
(06) Besondere psychische Belastung (z.B. familiäre oder berufliche)	1.013	2,78	22.510	4,47
(07) Besondere soziale Belastung (Integrationsprobleme, wirtschaftliche Probleme)	1.156	3,17	20.956	4,17
(08) Rhesus-Inkompatibilität (bei vorausgegangenen Schwangerschaften)	112	0,31	2.319	0,46
(09) Diabetes mellitus	484	1,33	7.589	1,51
(10) Adipositas	5.943	16,28	80.145	15,93
(11) Kleinwuchs	248	0,68	4.142	0,82
(12) Skelettanomalien	420	1,15	10.023	1,99
(13) Schwangere unter 18 Jahren	125	0,34	2.674	0,53
(14) Schwangere über 35 Jahren	10.462	28,66	131.161	26,07
(15) Vielgebärende (mehr als 4 Kinder)	414	1,13	6.966	1,38
(16) Z. n. Sterilitätsbehandlung	1.762	4,83	25.778	5,12
(17) Z. n. Frühgeburt (< 37 SSW)	657	1,80	12.478	2,48
(18) Z. n. Geburt eines hypotrophen Kindes (Gewicht < 2500 g)	350	0,96	5.213	1,04
(19) Z. n. 2 oder mehr Aborten/Abbrüchen	3.515	9,63	44.264	8,80
(20) Totes/geschädigtes Kind in der Anamnese	647	1,77	10.146	2,02
(21) Komplikationen bei vorausgegangenen Entbindungen	1.676	4,59	30.154	5,99

Befunde während der Schwangerschaft

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit Befund	N = 36.500		N = 503.145	
(22) Komplikationen post partum	410	1,12	9.181	1,82
(23) Z. n. Sectio caesarea	7.832	21,46	101.021	20,08
(24) Z. n. anderen Uterusoperationen	1.087	2,98	24.248	4,82
(25) rasche Schwangerschaftsfolge (weniger als 1 Jahr)	918	2,52	18.666	3,71
(26) sonstige anamnestische oder allgemeine Befunde	2.446	6,70	40.779	8,10
(27) Behandlungsbedürftige Allgemeinerkrankung	306	0,84	14.008	2,78
(28) Dauermedikation	2.521	6,91	33.112	6,58
(29) Abusus	1.017	2,79	16.418	3,26
(30) Besondere psychische Belastung	144	0,39	3.929	0,78
(31) Besondere soziale Belastung	173	0,47	2.284	0,45
(32) Blutungen < 28 SSW	309	0,85	5.094	1,01
(33) Blutungen ≥ 28 SSW	47	0,13	1.075	0,21
(34) Placenta praevia	143	0,39	1.909	0,38
(35) Mehrlingsschwangerschaft	600	1,64	8.572	1,70
(36) Hydramnion	74	0,20	1.534	0,30
(37) Oligohydramnie	88	0,24	1.971	0,39
(38) Terminunklarheit	201	0,55	1.724	0,34
(39) Plazentainsuffizienz	142	0,39	3.556	0,71
(40) Isthmozervikale Insuffizienz	256	0,70	4.122	0,82
(41) Vorzeitige Wehentätigkeit	124	0,34	3.042	0,60
(42) Anämie	967	2,65	15.580	3,10
(43) Harnwegsinfektion	37	0,10	1.103	0,22
(44) Indirekter Coombstest positiv	10	0,03	197	0,04

Befunde während der Schwangerschaft

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit Befund	N = 36.500		N = 503.145	
(45) Risiko aus anderen serologischen Befunden	294	0,81	2.791	0,55
(46) Hypertonie (Blutdruck über 140/90)	425	1,16	9.894	1,97
(47) Eiweißausscheidung über 1000 mg/l Urin	21	0,06	635	0,13
(48) Mittelgradige - schwere Ödeme	20	0,05	874	0,17
(49) Hypotonie	28	0,08	443	0,09
(50) Gestationsdiabetes	3.811	10,44	55.899	11,11
(51) Lageanomalie	469	1,28	7.362	1,46
(52) sonstige besondere Befunde im Schwangerschaftsverlauf	1.955	5,36	31.067	6,17
(53) Hyperemesis	43	0,12	1.301	0,26
(54) Z. n. HELLP-Syndrom	25	0,07	531	0,11
(55) Z. n. Eklampsie	12	0,03	208	0,04
(56) Z. n. Hypertonie	14	0,04	426	0,08

¹⁵ Mehrfachnennung möglich

Geburtsrisiken

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit einem Risiko zur Geburt (Schlüssel 2)	N = 36.525		N = 507.728	
Geburtsrisiken (Schlüssel 2) ¹⁶				
(60) vorzeitiger Blasensprung	7.301	19,99	111.643	21,99

Geburtsrisiken

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit einem Risiko zur Geburt (Schlüssel 2)	N = 36.525		N = 507.728	
(61) Übertragung des Termins	2.542	6,96	29.646	5,84
(62) Fehlbildung	126	0,34	2.951	0,58
(63) Frühgeburt	1.417	3,88	25.454	5,01
(64) Mehrlingsschwangerschaft	652	1,79	9.279	1,83
(65) Plazentainsuffizienz	735	2,01	12.137	2,39
(66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung	953	2,61	17.014	3,35
(67) Rh-Inkompatibilität	242	0,66	3.809	0,75
(68) Diabetes mellitus	2.787	7,63	39.435	7,77
(69) Z. n. Sectio caesarea oder anderen Uterusoperationen	8.536	23,37	114.493	22,55
(70) Placenta praevia	224	0,61	2.936	0,58
(71) vorzeitige Plazentalösung	228	0,62	3.380	0,67
(72) sonstige uterine Blutungen	298	0,82	4.333	0,85
(73) Amnioninfektionssyndrom	498	1,36	8.346	1,64
(74) Fieber unter der Geburt	428	1,17	6.514	1,28
(75) mütterliche Erkrankung	1.936	5,30	35.048	6,90
(76) mangelnde Kooperation der Mutter	317	0,87	4.186	0,82
(77) pathologisches CTG oder auskultatorisch schlechte kindliche Herztöne	7.467	20,44	107.387	21,15
(78) grünes Fruchtwasser	3.798	10,40	52.139	10,27
(79) Azidose während der Geburt (festgestellt durch Fetalblutanalyse)	154	0,42	1.512	0,30
(80) Nabelschnurvorfall	34	0,09	470	0,09

Geburtsrisiken

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit einem Risiko zur Geburt (Schlüssel 2)	N = 36.525		N = 507.728	
(81) sonstige Nabelschnurkomplikationen	4.275	11,70	58.000	11,42
(82) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Eröffnungsperiode	1.733	4,74	24.357	4,80
(83) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Austreibungsperiode	3.127	8,56	43.619	8,59
(84) absolutes oder relatives Missverhältnis zwischen kindlichem Kopf und mütterlichem Becken	1.025	2,81	13.913	2,74
(85) Uterusruptur	132	0,36	2.338	0,46
(86) Querlage/Schräglage	250	0,68	3.386	0,67
(87) Beckenendlage	2.170	5,94	29.032	5,72
(88) hintere Hinterhauptslage	1.093	2,99	15.347	3,02
(89) Vorderhauptslage	90	0,25	1.594	0,31
(90) Gesichtslage/Stirnlage	67	0,18	908	0,18
(91) tiefer Querstand	49	0,13	1.239	0,24
(92) hoher Geradstand	410	1,12	5.603	1,10
(93) sonstige regelwidrige Schädellagen	621	1,70	9.255	1,82
(95) HELLP-Syndrom	148	0,41	2.112	0,42
(96) intrauteriner Fruchttod	100	0,27	1.563	0,31
(97) pathologischer Dopplerbefund	281	0,77	3.935	0,78
(98) Schulterdystokie	246	0,67	4.163	0,82
(94) sonstige	9.126	24,99	155.733	30,67

¹⁶ Mehrfachnennung möglich

Informationen zum Kind

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Gestationsalter (in vollendeten Wochen)				
< 28 SSW	310	0,64	4.014	0,63
28 - 31 SSW	328	0,68	4.989	0,78
32 - 36 SSW	2.786	5,77	39.608	6,21
37 - 41 SSW	44.614	92,44	585.326	91,81
> 41 SSW	227	0,47	3.597	0,56

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Geschlecht				
(1) männlich	24.729	51,24	327.429	51,36
(2) weiblich	23.521	48,73	309.924	48,61
(3) divers	≤3	x	13	0,00
(8) unbestimmt	14	0,03	168	0,03

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Geburtsgewicht				
< 500 g	82	0,17	1.073	0,17
500 - 749 g	118	0,24	1.709	0,27
750 - 999 g	152	0,31	1.787	0,28
1000 - 1499 g	283	0,59	4.158	0,65
1500 - 1999 g	530	1,10	7.490	1,17
2000 - 2499 g	1.748	3,62	24.052	3,77
2500 - 2999 g	7.144	14,80	96.060	15,07
3000 - 3999 g	33.282	68,96	434.897	68,22
4000 - 4499 g	4.338	8,99	58.629	9,20
≥ 4500 g	588	1,22	7.679	1,20

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Lebendgeborene Kinder	N = 48.053		N = 634.821	
Kopfumfang des Kindes				
< 31 cm	735	1,53	11.825	1,86
31 bis < 33 cm	2.457	5,11	37.668	5,93
33 bis < 35 cm	16.421	34,17	224.719	35,40
35 bis < 37 cm	22.227	46,26	285.318	44,94
≥ 37 cm	5.223	10,87	62.313	9,82
ohne Angabe	990	2,06	12.978	2,04

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Lebendgeborene Kinder	N = 48.053		N = 634.821	
Apgar nach 1 Minute				
0	26	0,05	385	0,06
1 - 3	486	1,01	7.017	1,11
4 - 6	1.560	3,25	24.941	3,93
7 - 9	42.137	87,69	544.025	85,70
10	3.781	7,87	57.093	8,99
ohne Angabe	63	0,13	1.360	0,21
Apgar nach 5 Minuten				
0	17	0,04	213	0,03
1 - 3	105	0,22	1.391	0,22
4 - 6	531	1,11	7.958	1,25
7 - 9	8.093	16,84	146.737	23,11
10	39.226	81,63	477.127	75,16
ohne Angabe	81	0,17	1.395	0,22
Apgar nach 10 Minuten				
0	23	0,05	351	0,06
1 - 3	59	0,12	732	0,12
4 - 6	131	0,27	1.817	0,29
7 - 9	3.692	7,68	65.545	10,32
10	44.054	91,68	564.854	88,98
ohne Angabe	94	0,20	1.522	0,24

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Lebendgeborene Kinder mit durchgeführter Blutgasanalyse der Nabelschnurarterie	N = 47.678		N = 628.911	
pH-Wert Nabelschnurarterie				
< 7,00	138	0,29	1.880	0,30
7,00 - 7,09	1.178	2,47	15.030	2,39
7,10 - 7,19	8.251	17,31	106.037	16,86
≥ 7,20	38.111	79,93	505.964	80,45
Base Excess Nabelschnurarterie				
< -16	140	0,29	1.666	0,26
-16 bis < -10	2.799	5,87	34.399	5,47
-10 bis < -5	14.929	31,31	194.128	30,87
-5 bis 0	25.789	54,09	334.056	53,12

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
5-Minuten-Apgar				
Spontangeburt	25.322	63,37	337.483	64,71
davon 5-Minuten-Apgar				
< 7	166	0,66	2.343	0,69
7 - 8	728	2,87	11.927	3,53
9 - 10	24.406	96,38	322.738	95,63
primäre Sectio caesarea	4.774	11,95	61.775	11,84
davon 5-Minuten-Apgar				
< 7	33	0,69	588	0,95
7 - 8	214	4,48	4.132	6,69
9 - 10	4.521	94,70	56.960	92,21
sekundäre Sectio caesarea	5.434	13,60	65.555	12,57
davon 5-Minuten-Apgar				
< 7	127	2,34	1.726	2,63
7 - 8	451	8,30	6.403	9,77
9 - 10	4.851	89,27	57.311	87,42
vaginal-operativ	3.044	7,62	39.898	7,65
davon 5-Minuten-Apgar				
< 7	45	1,48	839	2,10
7 - 8	230	7,56	4.210	10,55
9 - 10	2.765	90,83	34.805	87,23
sonstige	1.386	3,47	16.824	3,23

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
Blutgasanalyse (Nabelschnurarterie)				
pH-Wert 6,01 bis 7,09	1.115	2,79	13.915	2,67
davon Base Excess				
< -16	83	7,44	1.003	7,21
-16 bis < -10	680	60,99	8.624	61,98
-10 bis < -5	328	29,42	3.963	28,48
-5 bis 0	20	1,79	274	1,97
pH-Wert 7,10 bis 7,19	7.347	18,39	93.014	17,83
davon Base Excess				
< -16	9	0,12	131	0,14
-16 bis < -10	1.365	18,58	15.926	17,12
-10 bis < -5	4.654	63,35	61.469	66,09
-5 bis 0	1.258	17,12	14.920	16,04

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
Geburtsmodus und Blutgasanalyse (Nabelschnurarterie)				
Spontangeburt	25.322	63,37	337.483	64,71
davon				
pH-Wert 6,01 bis 7,09	690	2,72	8.742	2,59
davon Base Excess				
< -16	55	7,97	549	6,28
-16 bis < -10	425	61,59	5.524	63,19

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
-10 bis < -5	197	28,55	2.483	28,40
-5 bis 0	11	1,59	150	1,72
pH-Wert 7,10 bis 7,19	5.541	21,88	70.829	20,99
davon Base Excess				
< -16	7	0,13	104	0,15
-16 bis < -10	989	17,85	11.681	16,49
-10 bis < -5	3.558	64,21	47.327	66,82
-5 bis 0	945	17,05	11.295	15,95
primäre Sectio caesarea	4.774	11,95	61.775	11,84
davon				
pH-Wert 6,01 bis 7,09	33	0,69	383	0,62
davon Base Excess				
< -16	≤3	x	18	4,70
-16 bis < -10	13	39,39	151	39,43
-10 bis < -5	16	48,48	182	47,52
-5 bis 0	≤3	x	31	8,09
pH-Wert 7,10 bis 7,19	166	3,48	1.884	3,05
davon Base Excess				
< -16	0	0,00	≤3	x
-16 bis < -10	8	4,82	74	3,93
-10 bis < -5	87	52,41	1.049	55,68
-5 bis 0	69	41,57	730	38,75
sekundäre Sectio caesarea	5.434	13,60	65.555	12,57
davon				
pH-Wert 6,01 bis 7,09	125	2,30	1.450	2,21

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
davon Base Excess				
< -16	13	10,40	182	12,55
-16 bis < -10	67	53,60	774	53,38
-10 bis < -5	42	33,60	447	30,83
-5 bis 0	≤3	x	40	2,76
pH-Wert 7,10 bis 7,19	478	8,80	5.065	7,73
davon Base Excess				
< -16	≤3	x	6	0,12
-16 bis < -10	63	13,18	556	10,98
-10 bis < -5	286	59,83	3.215	63,47
-5 bis 0	121	25,31	1.251	24,70
vaginal-operativ	3.044	7,62	39.898	7,65
davon				
pH-Wert 6,01 bis 7,09	257	8,44	3.184	7,98
davon Base Excess				
< -16	14	5,45	241	7,57
-16 bis < -10	172	66,93	2.103	66,05
-10 bis < -5	67	26,07	790	24,81
-5 bis 0	4	1,56	46	1,44
pH-Wert 7,10 bis 7,19	1.111	36,50	14.621	36,65
davon Base Excess				
< -16	≤3	x	19	0,13
-16 bis < -10	301	27,09	3.572	24,43
-10 bis < -5	698	62,83	9.541	65,26
-5 bis 0	101	9,09	1.414	9,67

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage	N = 39.960		N = 521.535	
sonstige	1.386	3,47	16.824	3,23

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Einlinge	N = 46.908		N = 618.152	
Gestationsalter (in vollendeten Wochen) und Geburtsgewicht ¹⁷				
Einlinge < 37 SSW	2.684	5,72	37.516	6,07
davon Neugeborene				
< 10. Perzentile	274	10,21	4.087	10,89
> 90. Perzentile	216	8,05	3.197	8,52
Einlinge ≥ 37 SSW	44.224	94,28	580.636	93,93
davon Neugeborene				
< 10. Perzentile	4.104	9,28	51.923	8,94
> 90. Perzentile	4.291	9,70	58.654	10,10

¹⁷ Für die Perzentilberechnung wurden die geschlechtsspezifischen Perzentilwerte für das Geburtsgewicht von Jungen und Mädchen für vollendete Schwangerschaftswochen nach Voigt et al. (2014) verwendet. Dabei werden Fälle mit einem Gestationsalter von 22+0 bis 43+0 SSW berücksichtigt. Die Gesamtzahl kann aufgrund dessen von der ursprünglichen Gesamtzahl abweichen.

Grundlage zur Perzentilberechnung: Voigt, M; Rochow, N; Schneider, KTM; Hagenah, HP; Straube, S; Scholz, R; et al. (2014): Neue Perzentilwerte für die Körpermaße neugeborener Einlinge: Ergebnisse der deutschen Perinatalerhebung der Jahre 2007–2011 unter Beteiligung aller 16 Bundesländer. Z Geburtshilfe Neonatol 218(05): 210-217. DOI: 10.1055/s-0034-1385857.

Kindliche Morbidität

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Lebendgeborene Kinder	N = 48.053		N = 634.821	
Kindliches Outcome				
5-Minuten-Apgar < 7	653	1,36	9.562	1,51
Nabelschnur-Arterien-pH < 7,10	1.316	2,74	16.910	2,66
Akute postpartale Therapie ¹⁸				
Maskenbeatmung	782	1,63	17.583	2,77
Pufferung	102	0,21	1.444	0,23
Volumensubstitution	135	0,28	4.163	0,66
O2-Anreicherung	713	1,48	16.585	2,61

¹⁸ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Lebendgeborene Kinder	N = 48.053		N = 634.821	
Fehlbildungen vorhanden				
(0) nein	47.701	99,27	629.392	99,14
(1) ja	352	0,73	5.429	0,86
Frühgeburten				
Kinder < 37 SSW	3.254	6,77	46.564	7,33

Risikokollektivbildung

Nach den Leitlinien der Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin sollte bei den aufgeführten Risiken die Geburt in einem Perinatalzentrum erfolgen.

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Schwangeren	N = 47.579		N = 627.771	
Risikokollektivbildung ¹⁹				
Frühgeburt < 1500 g	575	1,21	7.870	1,25
Frühgeburt < 32 SSW	570	1,20	7.915	1,26
Frühgeburt 32 - 33 SSW mit sonstigen Risiken ²⁰	159	0,33	2.499	0,40
(73) Amnioninfektionssyndrom oder (74) Fieber unter der Geburt ²¹	822	1,73	12.818	2,04
(66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung ²²	953	2,00	17.014	2,71
(09) Diabetes mellitus ²³	484	1,02	7.589	1,21

¹⁹ Mehrfachnennung möglich

²⁰ Sonstige Risiken (Geburtsrisiken nach Schlüssel 2):

(60) vorzeitiger Blasensprung, (66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung, (67) Rh-Inkompatibilität, (70) Placenta praevia, (72) sonstige uterine Blutungen, (83) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Austreibungsperiode

²¹ Geburtsrisiken nach Schlüssel 2

²² Geburtsrisiken nach Schlüssel 2

²³ Befunde im Mutterpass nach Schlüssel 1

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Risikokollektivbildung Mehrlinge				
Zwillinge < 34 SSW	218	0,45	3.499	0,55
Höhergradige Mehrlinge	43	0,09	467	0,07

Verlegung des Kindes

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Kind in Kinderklinik verlegt				
(0) nein	41.759	86,52	566.334	88,83
(1) ja	6.506	13,48	71.200	11,17
davon Verlegungszeitpunkt				
< 1 Stunde	4.245	65,25	46.705	65,60
1 bis < 2 Stunden	0	0,00	0	0,00
2 bis < 4 Stunden	0	0,00	0	0,00
4 bis < 24 Stunden	≤3	x	12	0,02
≥ 24 Stunden	2.258	34,71	24.483	34,39
ohne Angabe	0	0,00	0	0,00
davon Verlegungsdiagnosen (ICD 10) ²⁴				
(P05.-) Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung	206	3,17	2.486	3,49
(P08.-) Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht	125	1,92	1.084	1,52
(P20.-) Intrauterine Hypoxie oder (P21,-) Asphyxie unter der Geburt	221	3,40	2.645	3,71
(P22.-) Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen	992	15,25	12.002	16,86
(P23.-) Angeborene Pneumonie	17	0,26	132	0,19
(P28.-) Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode	552	8,48	5.072	7,12
(P29.-) Kardiovaskuläre Krankheiten mit Ursprung in der Perinatalperiode	58	0,89	549	0,77

Verlegung des Kindes

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
(P36.-) Bakterielle Sepsis beim Neugeborenen	38	0,58	886	1,24
(P57.- bis P59.-) Ikterus	218	3,35	2.350	3,30
(P77) Enterocolitis necroticans (NEC) beim Fetus und Neugeborenen	≤3	x	14	0,02

²⁴ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW)	N = 43.997		N = 577.039	
Geburtsrisiken				
(0) nein	10.830	24,62	118.001	20,45
davon Kind in Kinderklinik verlegt				
(0) nein	10.217	94,34	113.266	95,99
(1) ja	613	5,66	4.735	4,01
davon Verlegungsgrund (ICD 10) ²⁵				
(P20.-, P21.-, P22.-) Atemstörungen	123	20,07	982	20,74
(P35.- bis P39.-) Infektionen	114	18,60	983	20,76
(P57.-, P58.-, P59.-) Ikterus	27	4,40	242	5,11

²⁵ Mehrfachnennung möglich

Mortalität

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Mortalität ²⁶				
Totgeborene gesamt	212	0,44	2.713	0,43
davon: Todeszeitpunkt				
(1) Tod ante partum	170	80,19	1.965	72,43
(2) Tod sub partu	≤3	x	141	5,20
(3) Todeszeitpunkt unbekannt	39	18,40	607	22,37
davon: Tod vor Klinikaufnahme				
(0) nein	15	7,08	523	19,28
(1) ja	197	92,92	2.190	80,72
Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage	49	0,10	822	0,13
fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage	25.348	52,52	290.161	45,51

²⁶ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Einlinge	N = 46.908		N = 618.152	
Mortalität				
Totgeborene gesamt	184	0,39	2.437	0,39
davon: Todeszeitpunkt				
(1) Tod ante partum	145	78,80	1.760	72,22
(2) Tod sub partu	≤3	x	124	5,09
(3) Todeszeitpunkt unbekannt	37	20,11	553	22,69
davon: Tod vor Klinikaufnahme				
(0) nein	13	7,07	473	19,41
(1) ja	171	92,93	1.964	80,59
Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage	38	0,08	681	0,11
fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage	24.742	52,75	282.907	45,77

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Lebendgeborene Kinder mit Entlassungsgrund = Tod	N = 55		N = 846	
Todesursachen (ICD 10) ²⁷				
(P02.-) Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten	0	0,00	≤3	x
(P07.0-) Neugeborenes mit extrem niedrigem Geburtsgewicht	5	9,09	70	8,27
(P07.1-) Neugeborenes mit sonstigem niedrigem Geburtsgewicht	0	0,00	9	1,06
(P07.2) Neugeborenes mit extremer Unreife	5	9,09	232	27,42
(P07.3) sonstige vor dem Termin Geborene	≤3	x	93	10,99
(P20.-) Intrauterine Hypoxie oder (P21.-) Asphyxie unter der Geburt	≤3	x	29	3,43
(Q-) Fehlbildung	6	10,91	134	15,84
(P95) Fetal Tod nicht näher bezeichneter Ursache	≤3	x	26	3,07

²⁷ Mehrfachnennung möglich

Mortalität und Geburtsgewicht

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

Gewichtsgruppen	Totgeburt	Tod ≤ 7 Tage	Gesamt	Fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage
Alle Kinder				
Ihr Ergebnis				
< 500 g	29 0,06 %	18 0,04 %	82 0,17 %	40 0,08 %
500 - 749 g	41 0,08 %	8 0,02 %	118 0,24 %	53 0,11 %
750 - 999 g	33 0,07 %	6 0,01 %	152 0,31 %	50 0,10 %
1000 - 1499 g	30 0,06 %	4 0,01 %	283 0,59 %	74 0,15 %
1500 - 1999 g	22 0,05 %	6 0,01 %	530 1,10 %	123 0,25 %
2000 - 2499 g	15 0,03 %	≤3 x %	1.748 3,62 %	702 1,45 %
2500 - 2999 g	22 0,05 %	≤3 x %	7.144 14,80 %	3.731 7,73 %
3000 - 3999 g	20 0,04 %	0 0,00 %	33.282 68,96 %	17.917 37,12 %
4000 - 4499 g	0 0,00 %	≤3 x %	4.338 8,99 %	2.339 4,85 %
≥ 4500 g	0 0,00 %	0 0,00 %	588 1,22 %	319 0,66 %
Gesamt	212 0,44 %	49 0,10 %	48.265 100,00 %	25.348 52,52 %

Mortalität und Geburtsgewicht

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

Gewichtsgruppen	Totgeburt	Tod ≤ 7 Tage	Gesamt	Fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage
Alle Kinder				
Bund (gesamt)				
< 500 g	319 0,05 %	341 0,05 %	1.073 0,17 %	386 0,06 %
500 - 749 g	484 0,08 %	149 0,02 %	1.709 0,27 %	612 0,10 %
750 - 999 g	302 0,05 %	44 0,01 %	1.787 0,28 %	549 0,09 %
1000 - 1499 g	371 0,06 %	61 0,01 %	4.158 0,65 %	1.181 0,19 %
1500 - 1999 g	293 0,05 %	55 0,01 %	7.490 1,17 %	2.095 0,33 %
2000 - 2499 g	277 0,04 %	57 0,01 %	24.052 3,77 %	8.615 1,35 %
2500 - 2999 g	259 0,04 %	58 0,01 %	96.060 15,07 %	42.878 6,73 %
3000 - 3999 g	349 0,05 %	50 0,01 %	434.897 68,22 %	203.024 31,85 %
4000 - 4499 g	37 0,01 %	≤3 x %	58.629 9,20 %	27.274 4,28 %
≥ 4500 g	22 0,00 %	4 0,00 %	7.679 1,20 %	3.547 0,56 %
Gesamt	2.713 0,43 %	822 0,13 %	637.534 100,00 %	290.161 45,51 %

Mortalität und Tragzeit

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

Gestationsalter (in vollendeten Wochen)	Totgeburt	Tod ≤ 7 Tage	Gesamt	Fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage
Alle Kinder				
Ihr Ergebnis				
< 28 SSW	86 0,18 %	33 0,07 %	310 0,64 %	122 0,25 %
28 - 31 SSW	35 0,07 %	≤3 x %	328 0,68 %	87 0,18 %
32 - 36 SSW	49 0,10 %	9 0,02 %	2.786 5,77 %	1.035 2,14 %
37 - 41 SSW	42 0,09 %	5 0,01 %	44.614 92,44 %	23.970 49,66 %
> 41 SSW	0 0,00 %	0 0,00 %	227 0,47 %	134 0,28 %
Gesamt	212 0,44 %	49 0,10 %	48.265 100,00 %	25.348 52,52 %
Bund (gesamt)				
< 28 SSW	958 0,15 %	532 0,08 %	4.014 0,63 %	1.302 0,20 %
28 - 31 SSW	456 0,07 %	66 0,01 %	4.989 0,78 %	1.430 0,22 %
32 - 36 SSW	633 0,10 %	118 0,02 %	39.608 6,21 %	13.533 2,12 %
37 - 41 SSW	660 0,10 %	105 0,02 %	585.326 91,81 %	272.181 42,69 %
> 41 SSW	6 0,00 %	≤3 x %	3.597 0,56 %	1.715 0,27 %
Gesamt	2.713 0,43 %	822 0,13 %	637.534 100,00 %	290.161 45,51 %

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Kinder	N = 48.265		N = 637.534	
Ernährung des Kindes bei Entlassung nach Hause / bei Verlegung				
(1) ausschließlich mit Frauenmilch ernährt	33.167	68,72	450.270	70,63
(2) teilweise mit Frauenmilch ernährt	10.131	20,99	103.027	16,16
(3) ausschließlich mit Formula ernährt	1.686	3,49	34.094	5,35
ohne Angabe	3.281	6,80	50.143	7,87

Informationen zur Mutter

Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Mütter	N = 47.579		N = 627.771	
Wochenbettkomplikationen ²⁸				
Mütter mit Komplikationen gesamt	21.691	45,59	288.651	45,98
Dammriss Grad I bis IV	14.593	30,67	193.941	30,89
Blutung > 1000 ml	923	1,94	15.962	2,54
Hysterektomie/Laparotomie	29	0,06	497	0,08
Sepsis ²⁹	8	0,02	125	0,02
Fieber im Wochenbett ³⁰	68	0,14	868	0,14
Anämie ³¹	9.586	20,15	125.248	19,95
allgemeine behandlungsbedürftige postpartale Komplikationen	399	0,84	6.770	1,08

²⁸ Mehrfachnennung möglich

²⁹ nach den KISS-Definitionen

³⁰ > 38 °C > 2 Tage

³¹ Hb < 10 g/dl

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit vaginal-operativer Geburt	N = 3.443		N = 46.004	
Dammrisse				
Dammriss Grad I	346	10,05	4.861	10,57
Dammriss Grad II	1.031	29,94	14.822	32,22
Dammriss Grad III	214	6,22	2.848	6,19
Dammriss Grad IV	10	0,29	179	0,39

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Schwangere mit Spontangeburt	N = 27.525		N = 369.336	
Dammrisse				
Dammriss Grad I	5.730	20,82	73.235	19,83
Dammriss Grad II	6.839	24,85	92.103	24,94
Dammriss Grad III	390	1,42	5.442	1,47
Dammriss Grad IV	11	0,04	280	0,08

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Mütter	N = 47.579		N = 627.771	
Allgemeine Komplikationen ³²				
Mütter mit allgemeinen behandlungsbedürftigen postpartalen Komplikationen	399	0,84	6.770	1,08
Pneumonie ³³	4	0,01	153	0,02
Kardiovaskuläre Komplikation(en)	17	0,04	392	0,06
Tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0	0,00	40	0,01
Lungenembolie	≤3	x	31	0,00
Harnwegsinfektion ³⁴	17	0,04	256	0,04
Wundinfektion/Abszessbildung	7	0,01	150	0,02
Wundhämatom/Nachblutung	35	0,07	1.057	0,17
sonstige Komplikation	328	0,69	5.043	0,80

³² Mehrfachnennung möglich

³³ nach den KISS-Definitionen

³⁴ nach den KISS-Definitionen

Verweildauer

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Mütter	N = 47.579		N = 627.771	
Präpartale Verweildauer				
0 Tage	26.565	55,83	346.627	55,22
1 Tag	13.493	28,36	182.225	29,03
> 1 Tag	7.515	15,79	98.717	15,73
Postpartale Verweildauer				
0 Tage	1.383	2,91	18.926	3,01
1 - 2 Tage	17.729	37,26	248.340	39,56
3 - 6 Tage	28.018	58,89	353.239	56,27
7 - 13 Tage	399	0,84	6.584	1,05
14 - 21 Tage	41	0,09	475	0,08
> 21 Tage	11	0,02	237	0,04
Gesamtverweildauer				
1 Tag	1.836	3,86	23.944	3,81
2 - 3 Tage	27.244	57,26	358.487	57,10
4 - 6 Tage	15.042	31,61	195.777	31,19
7 - 13 Tage	2.114	4,44	31.263	4,98
14 - 21 Tage	284	0,60	3.753	0,60
> 21 Tage	245	0,51	3.500	0,56

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Mütter	N = 47.579		N = 627.771	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	41.215	86,62	590.660	94,09
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	5.403	11,36	20.207	3,22
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	96	0,20	2.544	0,41
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	557	1,17	7.227	1,15
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	13	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	106	0,22	2.430	0,39
(07) Tod	≤3	x	22	0,00
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁺³⁵	14	0,03	634	0,10
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	≤3	x	115	0,02
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	45	0,01
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	12	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x	16	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	50	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	13	0,03	167	0,03

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Mütter	N = 47.579		N = 627.771	
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁶	5	0,01	151	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	≤3	x	32	0,01
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁷	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	≤3	x	17	0,00
nicht spezifizierter Entlassungsgrund³⁸				
(1) ja	160	0,34	3.429	0,55

³⁵ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPfIV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁶ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁷ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³⁸ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)